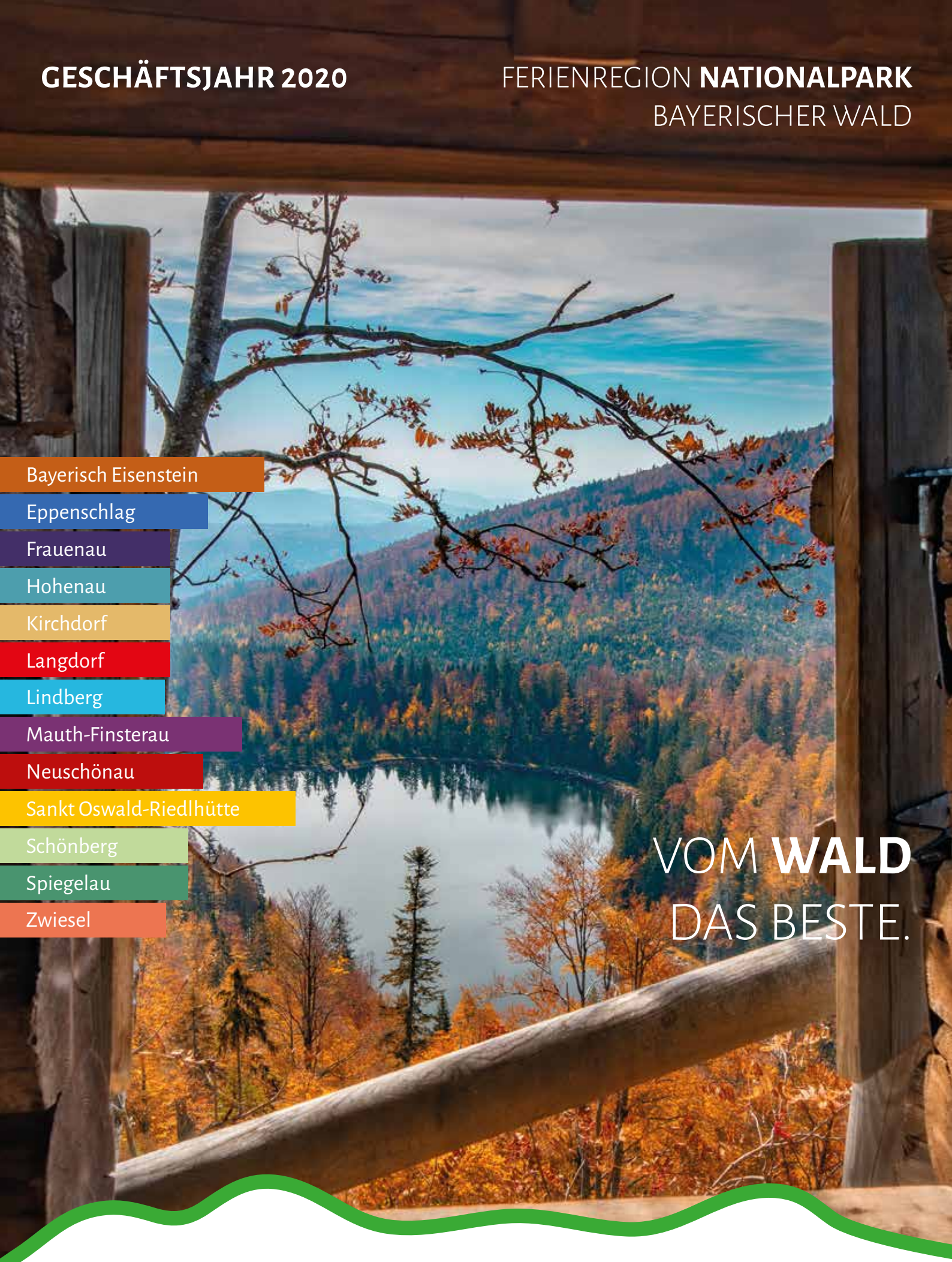
GESCHÄFTSJAHR 2020

FERIENREGION **NATIONALPARK**
BAYERISCHER WALD



Bayerisch Eisenstein
Eppenschlag
Frauenau
Hohenau
Kirchdorf
Langdorf
Lindberg
Mauth-Finsterau
Neuschönau
Sankt Oswald-Riedlhütte
Schönberg
Spiegelau
Zwiesel

VOM **WALD** DAS BESTE.

Daniel Eder
März 2021

BERICHT ZUM GESCHÄFTSJAHR 2020 DER

FERIENREGION **NATIONALPARK** BAYERISCHER WALD

EINLEITUNG 3
ANREISE- & ÜBERNACHTUNGSZAHLEN 2020 4
TEAM „CORPORATE IDENTITY“ 22
TEAM „FREIZEITANGEBOTE“ 24
TEAM „DATENSCHUTZ“ 25
TEAM „NP-CARD / ÖPNV“ 25
TEAM „MESSE“ 26
TEAM „ONLINE“ 27
TEAM „PARTNER“ 30
TEAM „PRINT“ 31
TEAM „PUBLIC RELATIONS“ 32
KAMPAGNE „WALDMEER“ 33
TEAM „REIF“ 34
TEAM „TOURENPORTAL“ 35
TEAM „VERTRIEB / GRUPPENREISEN“ 36
TEAM „ZAMKEMMA“ 38
AKTION „SYSTEM-HELDEN-BONUS“ 39

Einleitung

Hinter uns allen liegt ein herausforderndes, besonderes Jahr 2020, welches uns alle beruflich wie privat vor nicht geahnte Herausforderungen gestellt hat.

Die Corona-Pandemie hat ab März 2020, bis heute, das Geschehen und das Arbeiten weitgehend bestimmt, und hat auf viele Branchen, insbesondere aber auch auf die Tourismus- und Freizeitbranche immense Auswirkungen erzielt.

Touristische Übernachtungen waren zu einem Großteil 2020 nicht möglich, und auch unsere Tourist-Informationen mussten zu einem großen Anteil des Jahres 2020 geschlossen bleiben.

Pandemiebedingt waren wir gezwungen, die Arbeitsabläufe und die innerbetriebliche Organisation buchstäblich „von heute auf morgen“ umzustellen. Dank unseres Anfang 2020 weitgehend abgeschlossenen technischen Vernetzungsprojektes ist uns dies in ganz kurzer Zeit sehr gut gelungen. Einerseits bedingt durch die technischen Voraussetzungen, aber auch zu hohem Maße bedingt durch die große und oft über die Maßen hinausgehende Einsatzbereitschaft unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben wir es innerhalb kürzester Zeit geschafft, die Abläufe so umzustellen, dass die Projekt- und Touristinfoarbeit nahezu „normal“ weitergehen konnte. An dieser Stelle möchte ich all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern meinen großen Dank für diesen Einsatz und diese Bereitschaft aussprechen.

Neben der Organisation des Betriebes war es aber natürlich auch unser Bestreben, unsere Region auch weiterhin im Fokus zu halten, und uns für die Zeit nach dem Lockdown zu wappnen. Pfiffige, ausgefallene Ideen waren gefragt. Neben einigen anderen Aktionen sei insbesondere die Idee des „System-Helden-Bonus“ genannt. Eine Aktion, die wir zusammen mit einigen Leistungsträgern auf die Beine gestellt haben, und die uns deutschlandweit groß in die Medien gebracht hat und in der Folge auch etliche Nachahmer gefunden hat.

Durch diese und ähnliche Ideen ist es uns gelungen, dass wir in der Zeit zwischen den Lockdowns einen immens großen Zuspruch und Besucheransturm für unsere Region erfahren konnten. Wie den Zahlen auf den folgenden Seiten dieses Jahresberichtes entnommen werden kann, konnte in der Zeit zumindest etwas wieder aufgeholt werden.

Des Weiteren gibt dieser Jahresbericht einen sehr guten Querschnitt, was innerhalb der Ferienregion trotz dieses Ausnahmejahres passiert ist und umgesetzt wurde.

Es wird sicher das Jahr 2021 pandemiebedingt nicht einfacher. Umso wichtiger wird es also auch in diesem Jahr sein, gemeinsam für die Region zu arbeiten. Nur wenn wir alle an einem Strang ziehen, werden wir möglichst gut aus dieser Krise kommen, und können in eine erfolgreiche Zukunft starten.

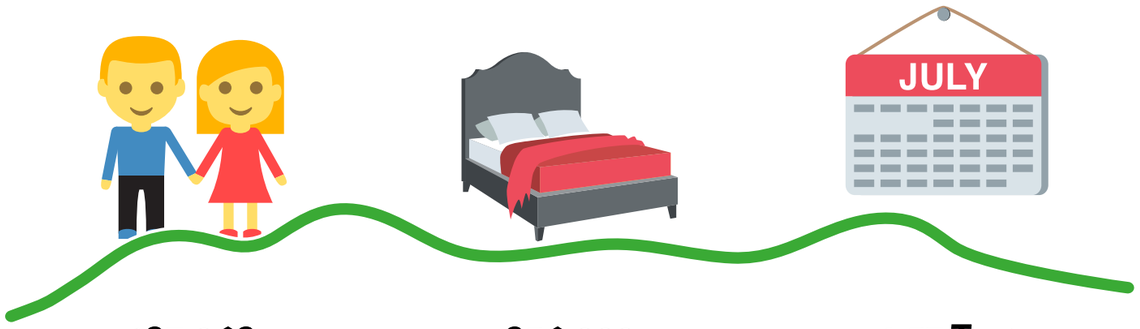
Wir als Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH stehen als kreativer, moderner und in die Zukunft gerichteter Partner der gesamten Region zur Seite.

Bleiben Sie gesund!

Daniel Eder
Geschäftsführer der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH

Anreise- & Übernachtungszahlen 2020

Das sind die markantesten Zahlen der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald im Jahr 2020.
Deren Zustandekommen wird auf den folgenden Seiten im Detail erläutert.



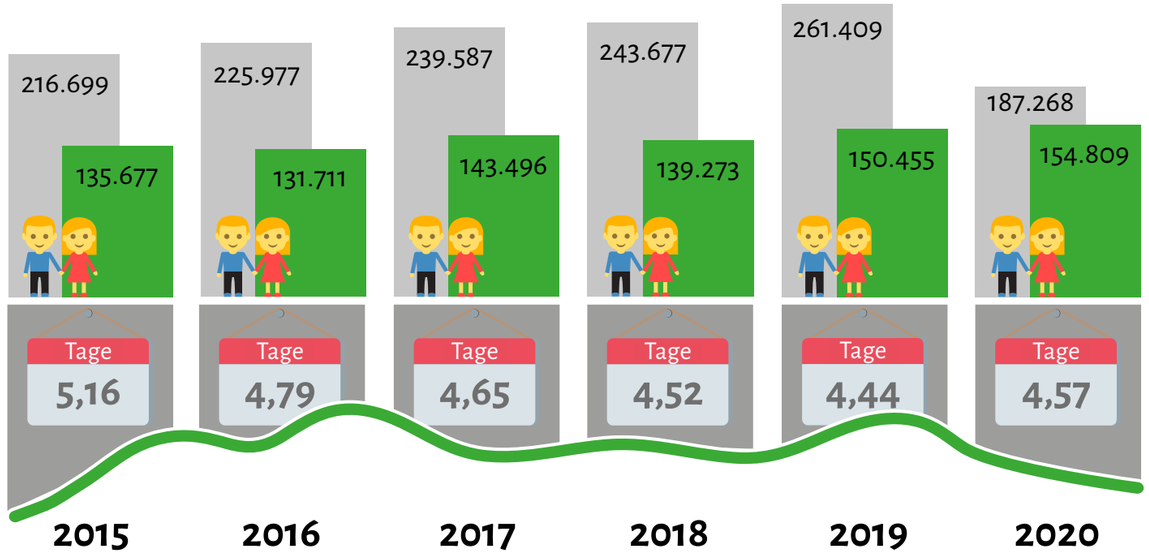
187.268
Gäste

856.222
Übernachtungen

4,57 Tage
durchschnittliche Aufenthaltsdauer

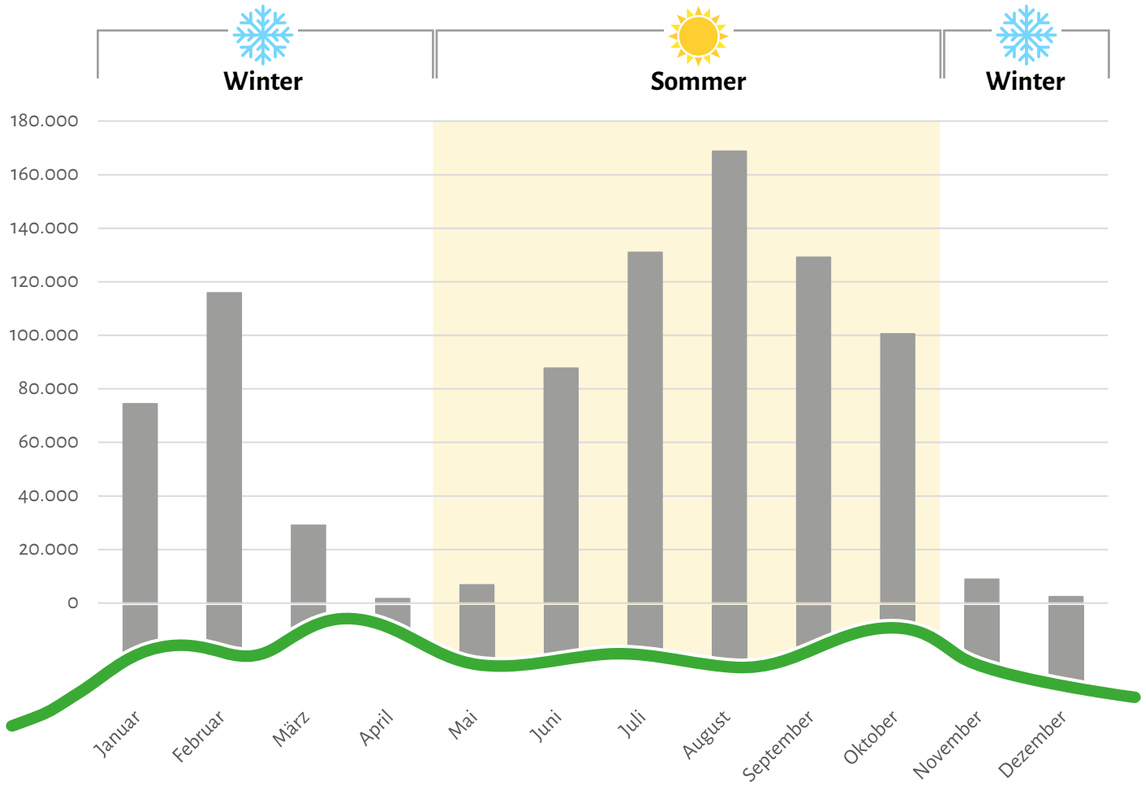
Langzeitvergleich 2015 - 2020

Anreisen und durchschnittlicher Aufenthalt im Vergleich.
Es wurden die Zahlen des ganzen Jahres herangezogen sowie die „lockdownfreien“ Monate.



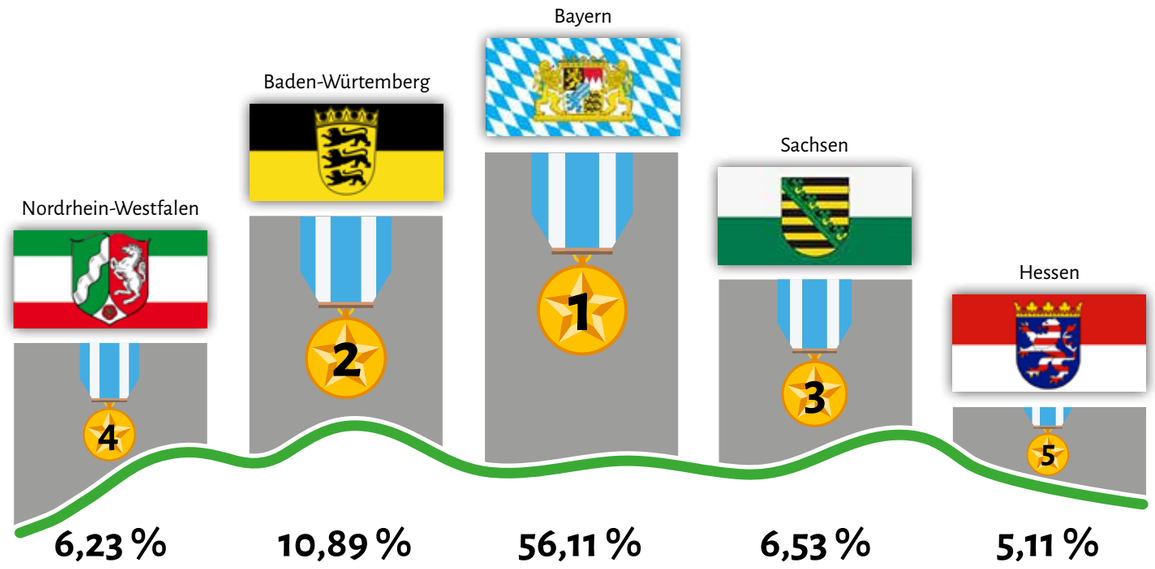
In oben aufgeführter Grafik stellen die grauen Säulen die gesamten Anreisen der Ferienregion im jeweiligen Jahr dar. Nachdem das Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie ein außergewöhnliches Jahr war, sind die 187.268 Anreisen in diesem Jahr wenig aussagekräftig und kaum vergleichbar mit den Zahlen der vorherigen Jahre. Um einen Vergleich zu ermöglichen, werden ausschließlich die Monate Januar, Februar sowie Juni bis September in den jeweiligen Jahren betrachtet. Das entspricht den Monaten im Jahr 2020, in denen ein touristischer Aufenthalt möglich war. Die Anreisen in eben genannten Monaten sind in den grünen Säulen aufgeführt. Darunter ist die durchschnittliche Aufenthaltsdauer im jeweiligen Jahr zu sehen. Während Gäste in den vergangenen Jahren zu einer vermehrt kürzeren Aufenthaltsdauer neigten (2015: 5,16 Tage; 2019: 4,44 Tage) ist im Jahr 2020 eine leicht verlängerte Aufenthaltsdauer zu vermerken. Im Durchschnitt blieben Gäste im Jahr 2020 im Vergleich zum Vorjahr um 3,2% länger.

Übernachtungen 2020 im saisonalen Fokus



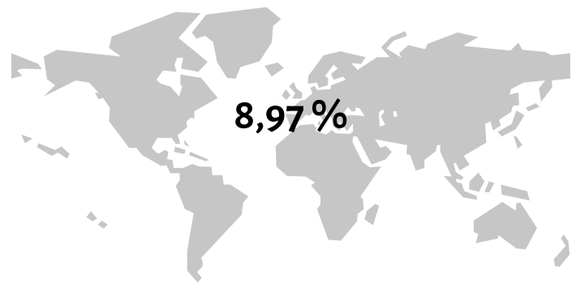
Verteilung nach Herkunft 2020

Im Jahr 2020 gab es 170.470 Anreisen deutscher Gäste in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald. Die prozentuale Rangliste der Bundesländer setzt sich aus diesen Anreisen zusammen:



Insgesamt sind im Jahr 2020 in der Ferienregion 187.268 Personen angereist. Die Anreisen setzen sich zusammen: ca. 91% aus Deutschland und ca. 9% aus dem Ausland. Ausländische Gäste reisten vorwiegend aus Österreich, Niederlande und der Schweiz an.

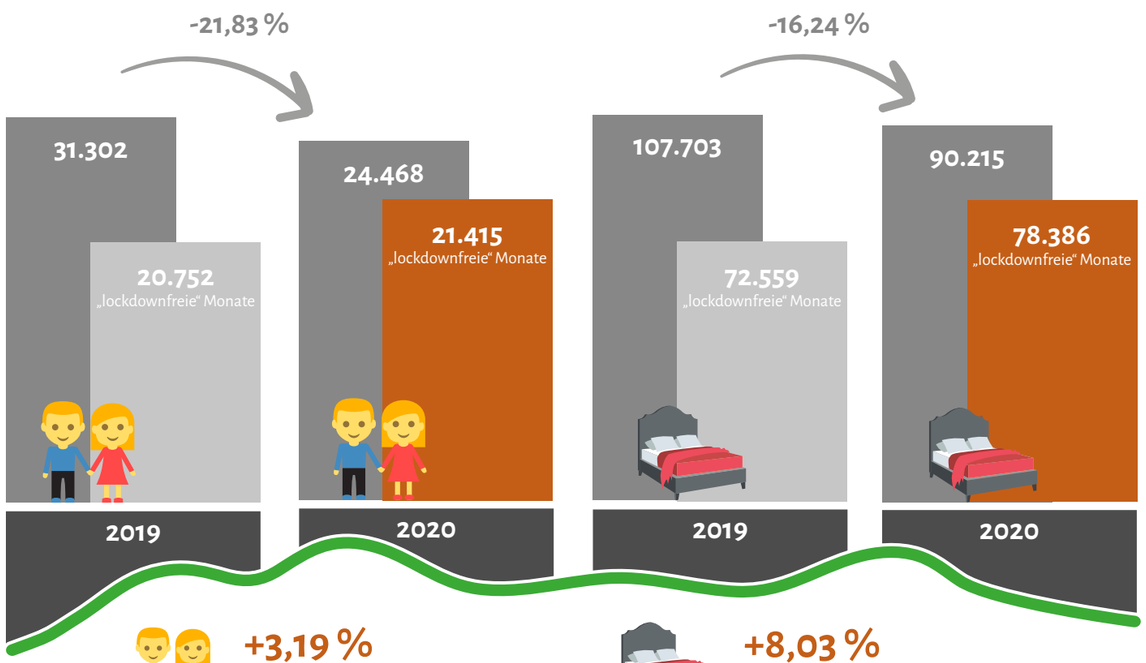
Anreisen aus Deutschland



Anreisen aus dem Ausland

BAYERISCH EISENSTEIN

GÄSTEANKÜNFTE UND ÜBENRACHTUNGEN
DER EINZELNEN ORTE
ALPHABETISCH GEORDNET

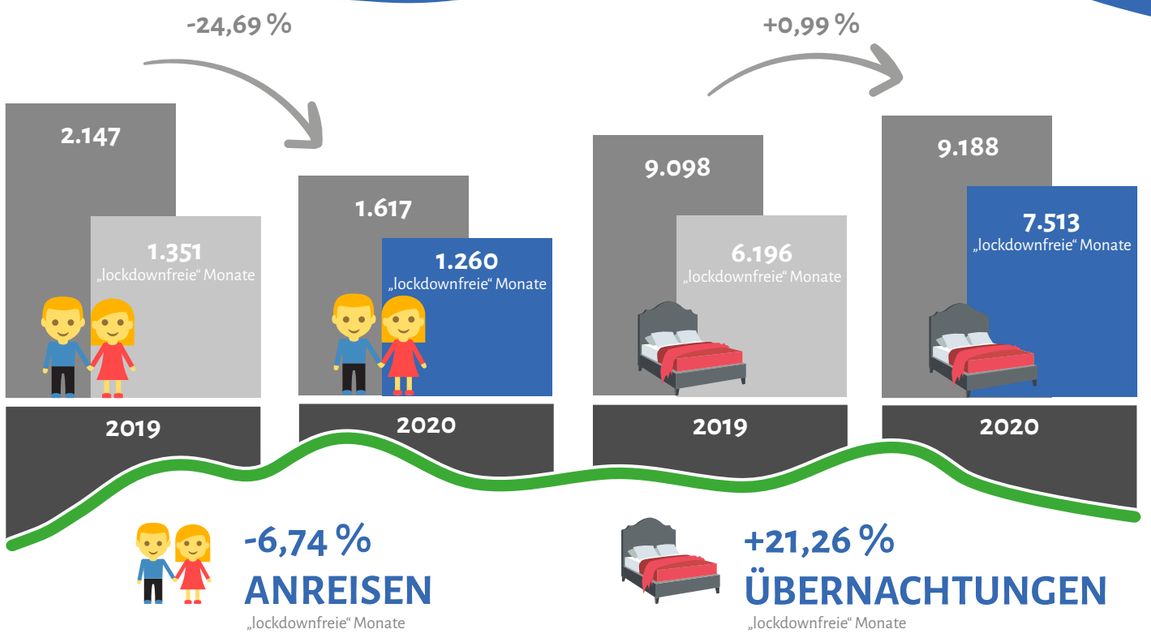


+3,19 % ANREISEN
„lockdownfreie" Monate

+8,03 % ÜBERNACHTUNGEN
„lockdownfreie" Monate

Die Gemeinde Bayerisch Eisenstein am Großen Arber verzeichnete im Jahr 2020 90.215 Übernachtungen. Dies sind ca. 16% weniger als im Vorjahr mit 107.703 Übernachtungen.
Zurückzuführen ist dies klar auf die Corona Pandemie und die damit verbundenen Betriebsschließungen.
Ähnlich verhält es sich mit den Gästeankünften. Waren es 2019 noch 31.302 Gäste, so konnten im Jahr 2020 nur 24.468 Ankünfte verzeichnet werden.
Werden nur die Monate berechnet, in denen Gäste anreisen durften (Januar, Februar und Juni bis September) mit den gleichen Monaten vom Jahr 2019, ergibt dies einen Anstieg von über 8%. Das heißt im Jahr 2019 waren es 72.559 Übernachtungen, während das Jahr 2020 im gleichen Zeitraum eine Steigerung auf 78.386 aufweist.
Werden auch die Gästeankünfte auf die „Lockdown-freien" Monate heruntergerechnet, waren es im Jahr 2019 20.752 und im Jahr 2020 21.415 Anreisen, sodass ein Plus von über 3% erzielt werden konnte.
Die Sommermonate waren mit einer deutlichen Steigerung der Übernachtungen sowie den Gästeankünften zum Vorjahr ein sehr positives Zeichen.
Die Gäste verweilten im Jahr 2020 im Durchschnitt 3,68 Tage im Grenzort. Eine Steigerung zum Jahr 2019 mit einer durchschnittlichen
Aufenthaltsdauer von 3,44 Tagen.

EPPENSCHLAG

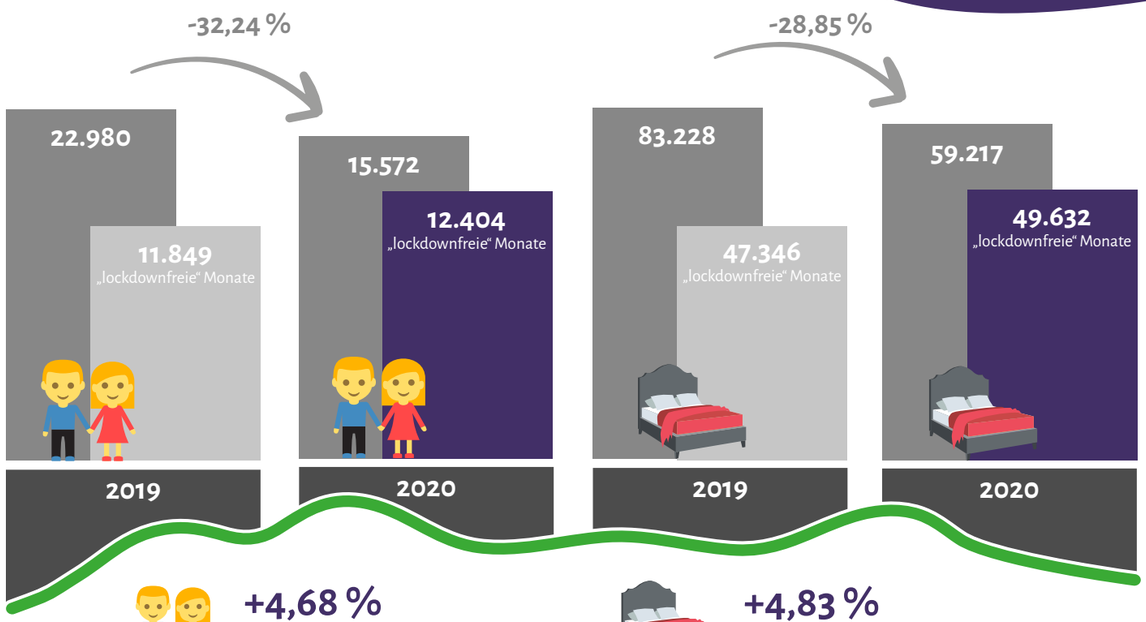


-6,74 % ANREISEN
„lockdownfreie" Monate

+21,26 % ÜBERNACHTUNGEN
„lockdownfreie" Monate

Die Gemeinde Eppenschlag konnte im Jahr 2020 bei den Übernachtungszahlen trotz der Corona Pandemie und der damit verbundenen mehrmaligen Betriebsschließungen ein marginales Plus gegenüber dem Jahr 2019 erzielen. Es waren 9.188 Übernachtungen im Jahr 2020, im Vergleich zum Vorjahr eine Steigerung um 0,99%, da waren es nur 9.098 Übernachtungen. Die Gästeankünfte gingen jedoch etwas zurück. Waren es im Jahr 2019 noch 2.147 Anreisen, so konnten im Jahr 2020 nur 1.617 Anreisen gezählt werden, was einem Rückgang von rund 25% entspricht. Betrachtet man nur die Zahlen des Jahres 2020 in denen Gäste anreisen durften, streicht also die „Lockdown Monate" weg und vergleicht die entsprechenden Monate mit denselben Monaten des Jahres 2019, so ergibt sich bei den Übernachtungszahlen ein sattes Plus von über 20%. Die Zahl der Gästeankünfte im Jahr 2020 (1.260 Anreisen) hat in diesen Monaten eine Negativentwicklung von -6,74% im Vergleich zum Vorjahr (1.351 Anreisen). Basierend auf den genannten Zahlen ergibt sich eine durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 5,68 Tagen, Eine Steigerung gegenüber dem Jahr 2019 mit 4,24 Tagen. Eppenschlag liegt demnach auch über der Durchschnitts-Aufenthaltsdauer der Ferienregion mit 4,57 Tagen.

FRAUENAU

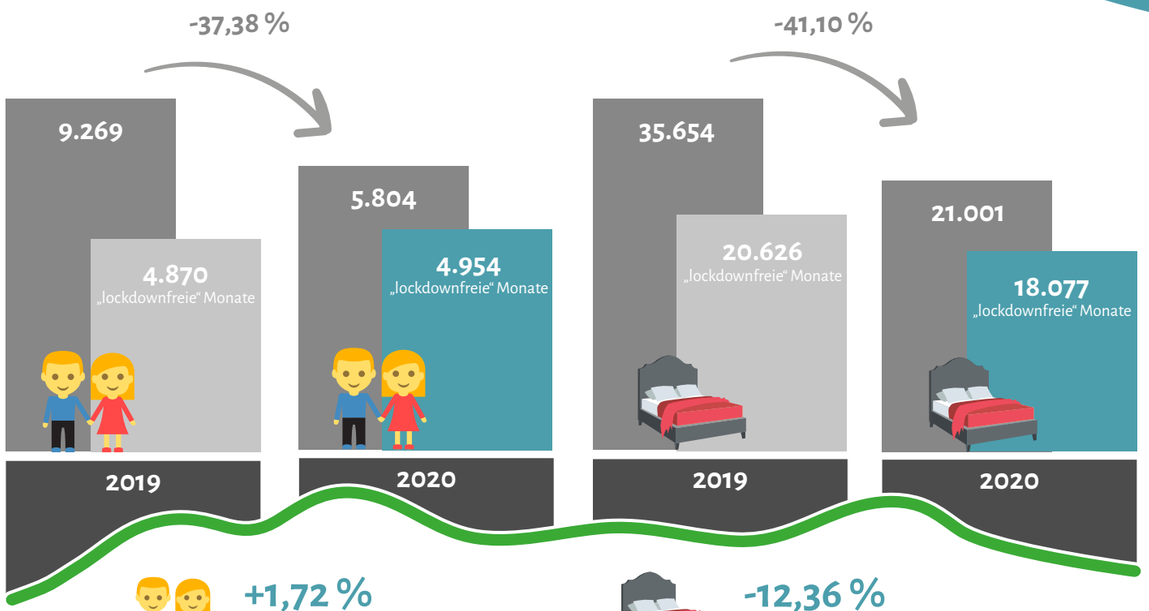


+4,68 %
ANREISEN
„lockdownfreie" Monate

+4,83 %
ÜBERNACHTUNGEN
„lockdownfreie" Monate

Im Jahr 2020 reisten in Frauenau 15.572 Gäste an. Das entspricht einem Rückgang von über 30% gegenüber dem Jahr 2019 mit 22.980 Anreisen.
Gab es in dieser Gemeinde im Jahr 2019 noch 83.228 Übernachtungen, so waren es 2020 nur 59.217, was ebenfalls eine Abnahme um knapp 30% bedeutet. Die Pandemie hinterlässt auch hier deutlich Ihre Spuren. Splittet man jedoch das Jahr 2020 und verrechnet nur die Monate, die „Lockdown-frei" waren (Januar, Februar und Juni bis September), mit den jeweiligen Monaten im Jahr 2019, so ergibt sich bei den Gästeankünften ein Plus von über 4%. Sehr ähnlich ist die Entwicklung der Übernachtungszahlen: es gab eine Zunahme von knapp 5%, würde die Statistik um die entsprechenden Monate bereinigt.
Insbesondere wären es im Jahr 2019 damit 11.849 Gästeanreisen und 47.346 Gesamtübernachtungen und im Jahr 2020 12.404 Anreisen und 49.632 Übernachtungen.
Diese Zahlen weisen auf einen starken Sommer 2020 hin, der sich zahlenmäßig besonders in den Monaten August und September deutlich vom Vorjahr abhebt. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Frauenau betrug für das Jahr 2020 3,80 Tage. Zum Vergleich: In der gesamten Ferienregion hielten sich Übernachtungsgäste im Durchschnitt 4,57 Tage auf.

HOHENAU

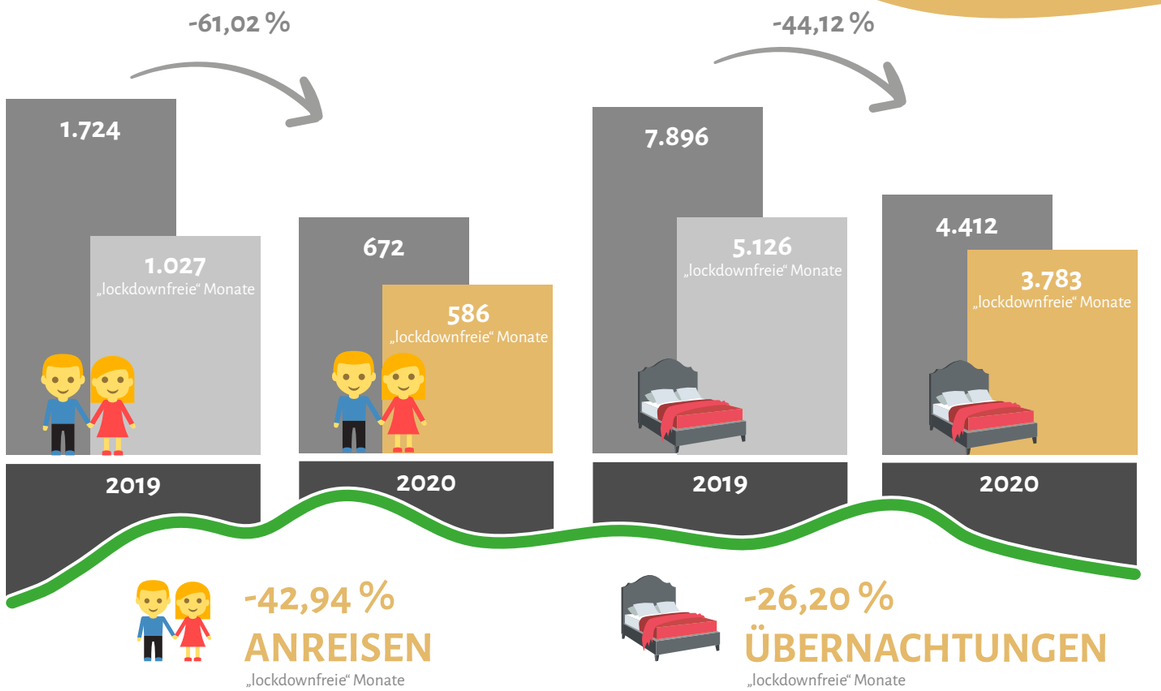


+1,72 %
ANREISEN
„lockdownfreie" Monate

-12,36 %
ÜBERNACHTUNGEN
„lockdownfreie" Monate

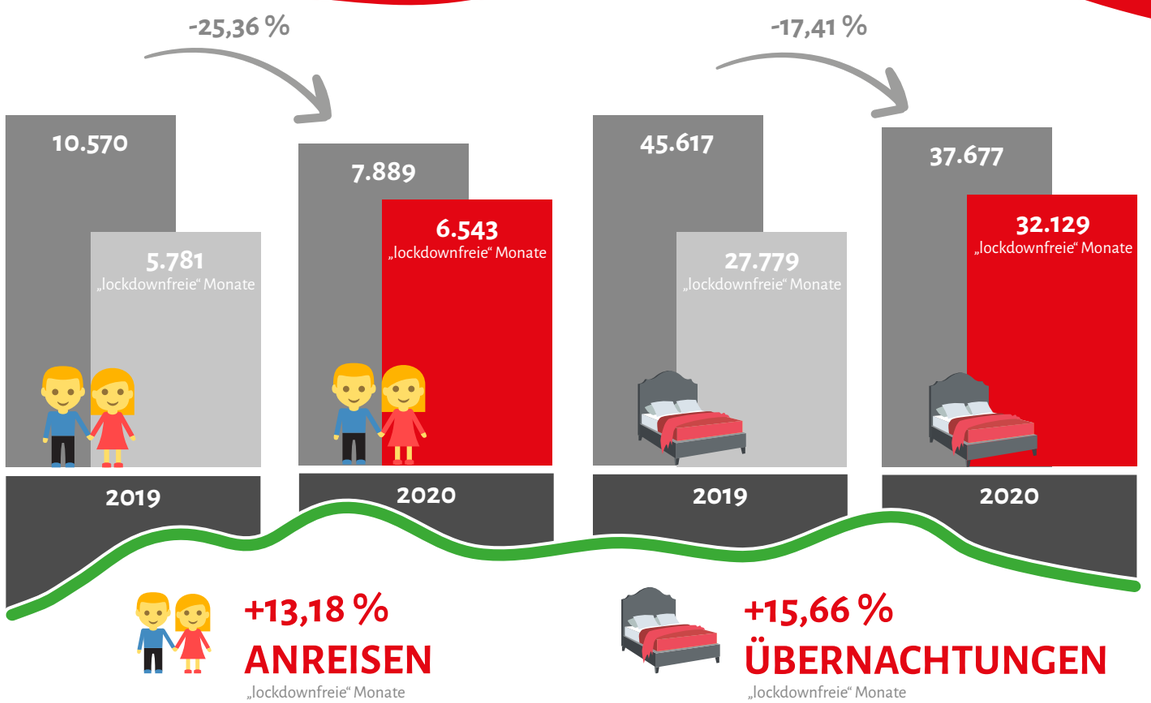
Der in der Ferienregion südliche Ort Hohenau zählte im Jahr 2020 21.001 Übernachtungen. Der Vergleich zum Jahr 2019 (35.654 Übernachtungen) zeigt, dass dies einem Rückgang von ca. 41% entspricht. Auch die Zahl der Gästeankünfte verhält sich im Vergleich ähnlich. Sind im Jahr 2019 noch 9.269 Gäste angereist, so sank die Zahl im Jahr 2020 um 37,38% auf 5.804 Anreisen. Da die Corona-Krise die Zahlen auch hier stark gedrückt hat und nur einige Monate voll vermietet werden konnten, sind die Zahlen der „Lockdown-freien" Monate Januar, Februar sowie Juni bis September wesentlich aussagekräftiger. Es sind in diesen Monaten des Jahres 2019 4.870 Anreisen. Im Jahr darauf zählte man in den analogen Monaten 4.954 Anreisen. Somit ergibt sich ein minimales Plus gegenüber dem Vorjahr. Die Übernachtungszahlen in den Monaten ohne Lockdown lägen 2019 bei 20.626. Ein Vergleich zum Jahr 2020 zeigt, dass es dort 18.077 Übernachtungen gab, ein wesentlich kleineres Defizit mit 12,36%. Bei der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer in Hohenau konnte ein kleiner Rückgang von 3,85 Tage im Jahr 2019 auf 3,62 Tage im Jahr 2020 verzeichnet werden.

KIRCHDORF IM WALD



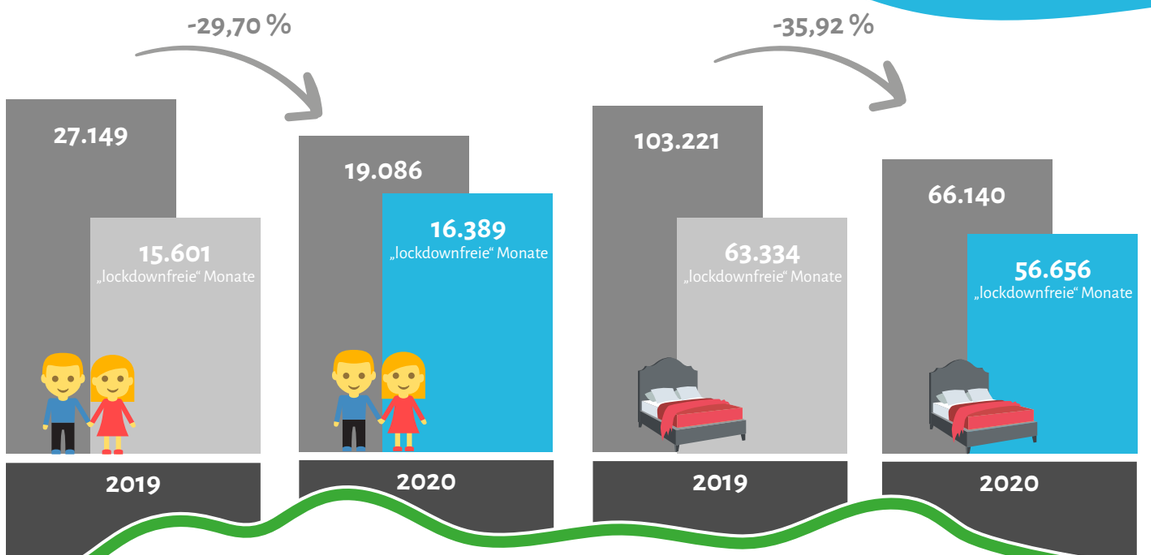
In Kirchdorf im Wald konnten im Jahr 2020 4.412 Übernachtungen und 672 Gästeankünfte verzeichnet werden. Das sind 44,12% weniger Übernachtungen und 61,02% weniger Ankünfte als im Jahr 2019 mit 7.896 Übernachtungen und 1.724 Ankünften.
Zu beachten ist, dass im Jahr 2020 keine Gruppenreisen möglich waren, da diese auch außerhalb des Lockdowns aufgrund der Kontaktbeschränkungen verboten waren. Somit verbucht das Jugendhaus keine bis sehr wenige Übernachtungen.
Würden die Monate, in denen keine Gäste anreisen durften, weggestrichen und damit lediglich die Monate Januar, Februar sowie Juni bis September des Jahres 2020 mit den entsprechenden Monaten des Jahres 2019 verglichen werden, halbiert sich das Minus bei den Übernachtungen auf nur knapp über 25% mit 5.126 Übernachtungen im Jahr 2019 und 3.783 Übernachtungen im Jahr 2020.
Bei den Gästeankünften würde sich ein Defizit von 42,94% anstatt 61,02% abzeichnen.
Allerdings spielt hier das Jugendhaus eine große Rolle, das 2020 fast keine Gruppen beherbergen konnte und dies daher in Kirchdorf im Wald zu einer so starken Negativentwicklung der Übernachtungs- sowie Gästezahlen führte.

LANGDORF



Die Gemeinde Langdorf wurde vergangenes Jahr von 7.889 Gäste besucht. Die Übernachtungszahlen lagen im Jahr 2020 bei 37.677. Das sind 17% weniger Übernachtungen als im Jahr 2019 mit 45.617. Zu den 45.617 Übernachtungen im Jahr 2019 konnte Langdorf 10.570 Gästeanreisen verbuchen. Das Corona-Virus und die damit verbundenen Betriebsschließungen beeinträchtigen die Zahlen sehr. Geht man davon aus, dass touristische Reisen auch im Jahr 2019 in den „Lockdown-Monaten" nicht möglich gewesen wären und bereinigt die Statistik entsprechend, so ergibt sich ein enormer Anstieg der Zahlen. Bei den Übernachtungen wären im Jahr 2019 in den Monaten Januar, Februar und Juni bis September 27.779 verbucht worden, während es im Jahr 2020 in den gleichen Monaten 32.129 Übernachtungen waren. Eine Steigerung von über 15%. Auch die Zahl der Gästeankünfte verhält sich ähnlich: Im Jahr 2019 wären es gerade einmal 5.781 Anreisen, im Jahr darauf 6.543 Ankünfte und damit ein Plus von über 13%. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Langdorf lag im Jahr 2020 bei 4,78 Tagen, was einem Anstieg gegenüber dem Vorjahr (4,32 Tage) entspricht.

LINDBERG

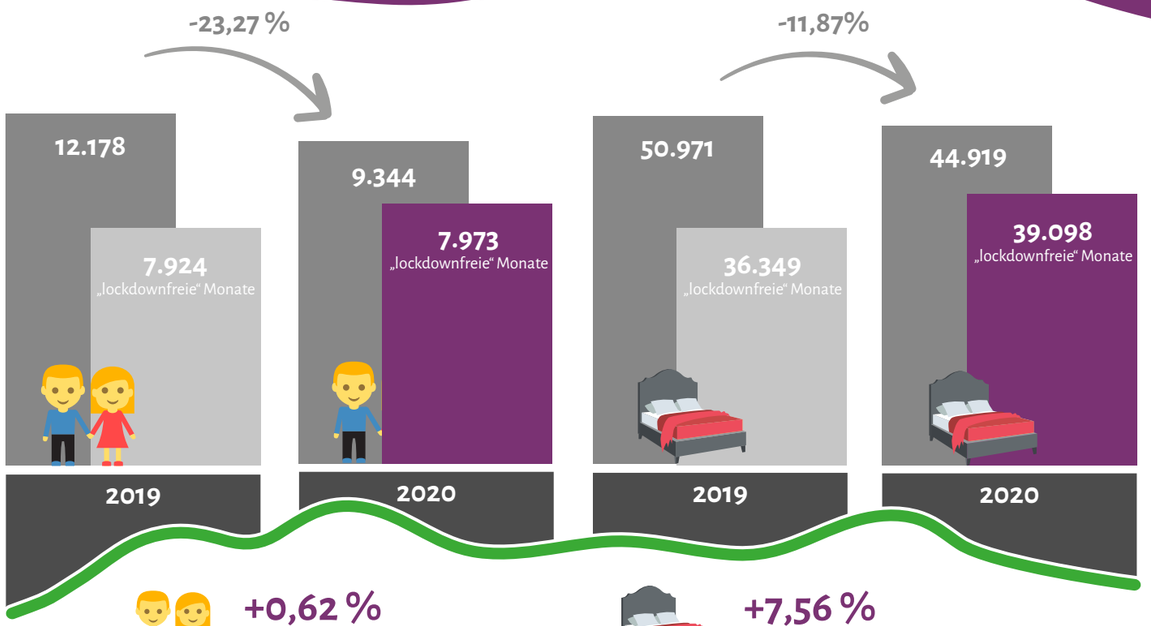


+5,05 %
ANREISEN
„lockdownfreie" Monate

-10,54 %
ÜBERNACHTUNGEN
„lockdownfreie" Monate

Im Jahr 2020 notierte die Nationalpark Gemeinde Lindberg 19.086 Gästeankünfte. Im Jahr 2019 waren es 27.149. Das entspricht einer negativen Entwicklung von rund 29%.
Auch die Übernachtungszahlen sanken von 103.221 auf 66.140 Übernachtungen, ein Minus von ca. 35%. Zurückzuführen ist dies auf die beiden Lockdowns im Frühjahr und Spätherbst/Winter 2020.
Denn vergleicht man die „Lockdown freien" Monate des Jahres 2020 (Januar, Februar, Juni - September) mit den entsprechenden Monaten des Jahres 2019, so ergibt sich bei den Gästeankünften ein Anstieg von über 5% von 15.601 (2019) auf 16.389 (2020).
Die Übernachtungszahlen gingen in dem entsprechenden Zeitraum um ca. 11% von 63.334 im Jahr 2019 auf 56.656 im Jahr 2020 zurück.
Die Aufenthaltsdauer der Gäste lag damit im Jahr 2020 bei 3,47 Tagen. Das entspricht einer marginalen Steigerung gegenüber dem Jahr 2019 mit 3,44 Tagen.

MAUTH-FINSTERAU

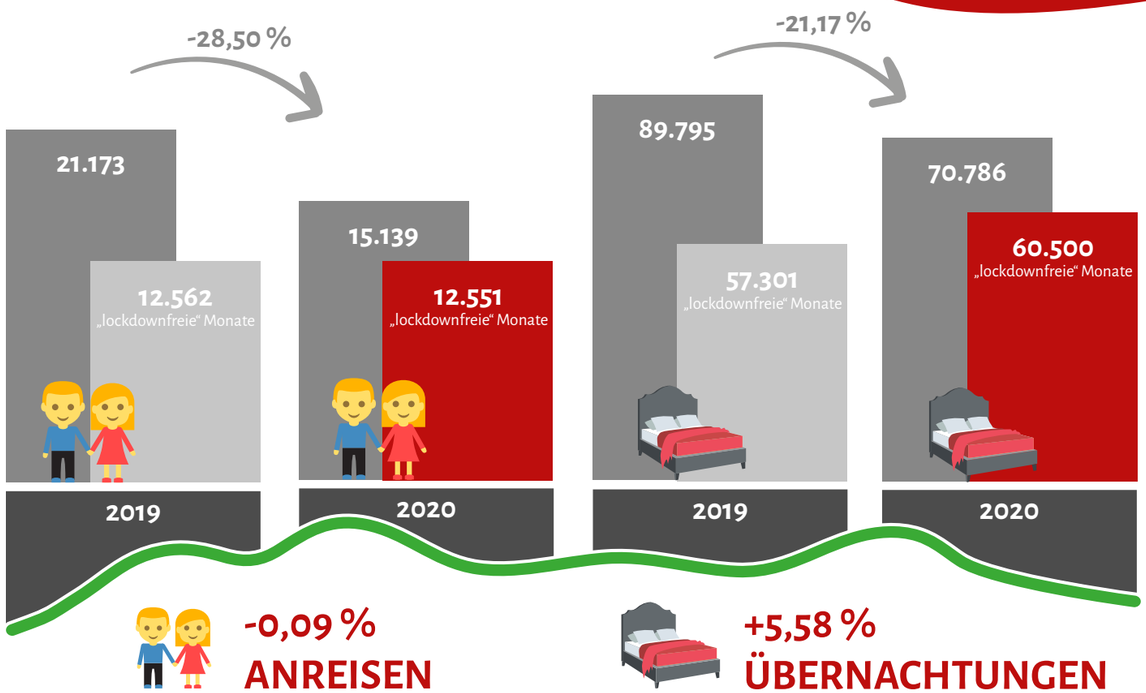


+0,62 %
ANREISEN
„lockdownfreie" Monate

+7,56 %
ÜBERNACHTUNGEN
„lockdownfreie" Monate

Im Jahr 2020 konnte die Gemeinde Mauth 9.344 Anreisen verzeichnen, was einem Minus von 23,27% gegenüber dem Vorjahr entspricht. 2019 sind nämlich 12.178 Personen in der Gemeinde angereist. Da das Jahr 2020 jedoch von der Corona-Krise und den damit verbundenen Lockdowns geprägt war, ist ein solcher Vergleich nicht aussagekräftig. Werden lediglich die „Lockdown-freien" Monate in den beiden Jahren zum Vergleich herangezogen, d.h. Januar, Februar sowie Juni bis September, so lässt sich ein marginaler Zuwachs (+0,62%) von 7.924 Anreisen im Jahr 2019 auf 7.973 Anreisen im Jahr 2020 verzeichnen. Auch bei den Übernachtungszahlen, betrachtet auf das gesamte Jahr, zeichnet sich ein Rückgang ab. Im Jahr 2020 gab es 44.919 Übernachtungen und damit um ca. 12% weniger als im Vorjahr. 2019 konnte die Gemeinde 50.971 Übernachtungen festhalten. Werden auch in Bezug auf die Übernachtungszahlen ausschließlich die „Lockdown-freien" Monate betrachtet, so stiegen die Übernachtungszahlen in den sechs berücksichtigten Monaten von 36.349 im Jahr 2019 auf 39.098 im Jahr 2020 an. Das entspricht einem Zuwachs von etwa 8%. Basierend auf den genannten Zahlen haben sich Gäste durchschnittlich 4,81 Nächte in der Gemeinde Mauth aufgehalten. Das stellt eine verlängerte Aufenthaltsdauer um 14,3% gegenüber dem Vorjahr dar (4,19 Nächte). Zudem liegt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in der Gemeinde Mauth über dem Durchschnitt der gesamten Ferienregion mit 4,57 Tagen.

NEUSCHÖNAU

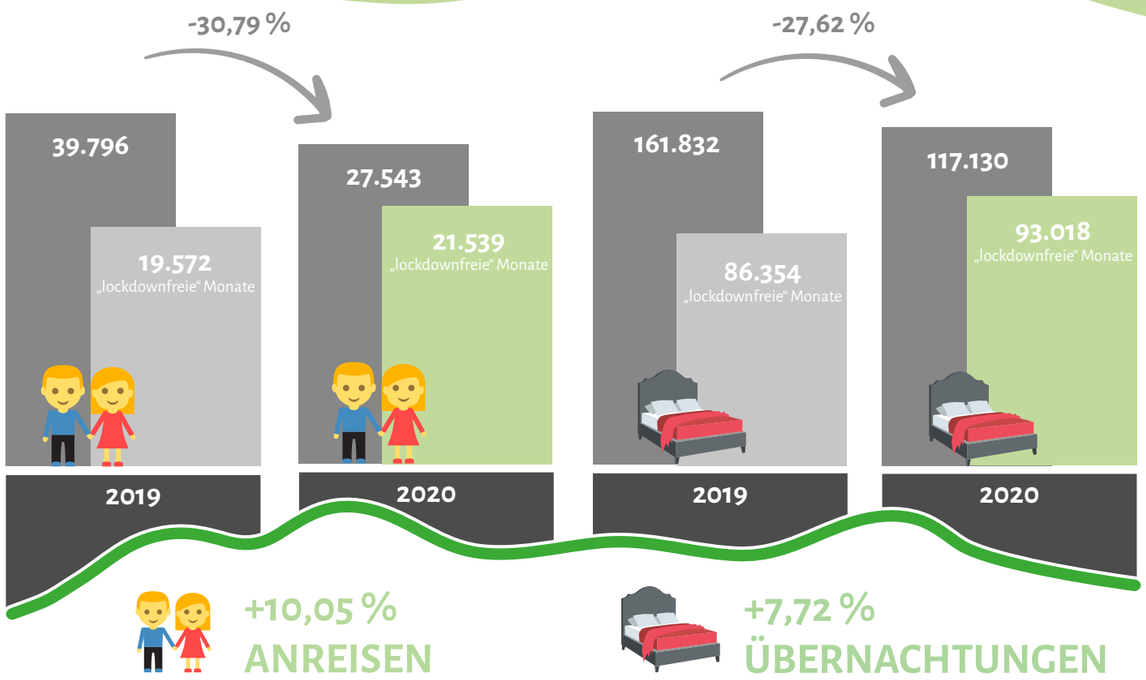


-0,09 %
ANREISEN
„lockdownfreie" Monate

+5,58 %
ÜBERNACHTUNGEN
„lockdownfreie" Monate

Die Gemeinde Neuschönau am Baumwipfelpfad verbuchte einen Rückgang der Gästeanreisen um 28,5% von 21.173 Anreisen im Jahr 2019 auf 15.139 im Jahr 2020. Die Übernachtungszahlen gingen von 89.795 im Jahr 2019 zurück auf 70.786 im Jahr 2020. Somit übernachteten rund 20% weniger Gäste in Neuschönau.
Da die Pandemie ihre Spuren auch hier hinterlassen hat, sind diese Zahlen nicht überraschend. Vergleicht man die Monate miteinander, in denen touristische Reisen erlaubt waren und Gäste anreisen durften, so zeichnet sich bei den Übernachtungen ein Anstieg von über 5% ab. Während im Jahr 2019 in den Monaten Januar, Februar sowie Juni bis September 57.301 Übernachtungen gezählt wurden, waren es im Jahr 2020 in denselben Monaten genau 60.500.
Die Ankünfte veränderten sich so nur minimal von 12.562 (2019) auf 12.551 (2020). Eine statistische Schwankung von unter einem Prozent.
Die Gäste verbrachten im Jahr 2020 im Durchschnitt 4,68 Tage in Neuschönau. Im Vergleich zum Vorjahr ist auch hier eine Steigerung zu erkennen, dort waren es nämlich nur 4,24 Tage. Insbesondere liegt die Gemeinde Neuschönau mit der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von 4,68 Tagen auch über der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der gesamten Ferienregion (4,57 Tage).

SCHÖNBERG

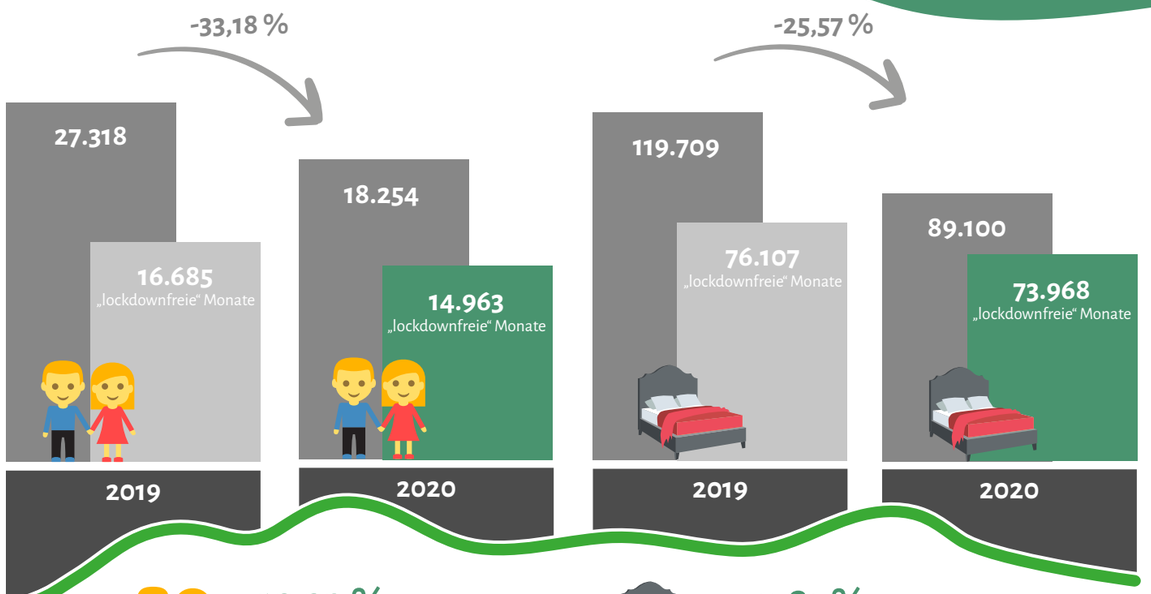


+10,05 %
ANREISEN
„lockdownfreie" Monate

+7,72 %
ÜBERNACHTUNGEN
„lockdownfreie" Monate

Der Ferienregion-Ort Schönberg zählte im vergangenen Jahr 2020 27.543 Gästeankünfte und 117.130 Übernachtungen. Es zeichnet sich ein Rückgang sowohl bei den Anreisen als auch bei den Gesamtübernachtungen im Vergleich zum Vorjahr ab. Im Jahr 2019 waren es 39.796 Gästeanreisen und 161.832 Übernachtungen. Die Zahlen zeigen, dass ca. 30% weniger Gäste anreisten und auch die Übernachtungszahlen um ca. 27% zurückgingen.
Zurückzuführen ist diese Entwicklung auf die Corona-Pandemie und die damit verbundenen „Lockdown-Monate". Bereinigt man die Statistik und zählt nur die „Lockdown-freien Monate" Januar, Februar sowie Juni bis September, dann erkennt man, dass es in den restlichen Monaten ein deutliches Plus im Vergleich zum Jahr 2019 gab.
Würde man 2019 nur 19.572 Ankünfte zählen, reisten 2020 in denselben Monaten 21.539 Gäste an. Ein Anstieg von über 10%. Bei den Übernachtungszahlen ist die Entwicklung ähnlich: hier zeichnet man im Jahr 2019 86.354 Übernachtungen auf, im Jahr 2020 waren es um knapp 8% mehr, nämlich 93.018.
Durchschnittlich verweilten die Gäste 4,25 Tage in Schönberg. Im Jahr zuvor lag diese Zahl bei 4,07.

SPIEGELAU

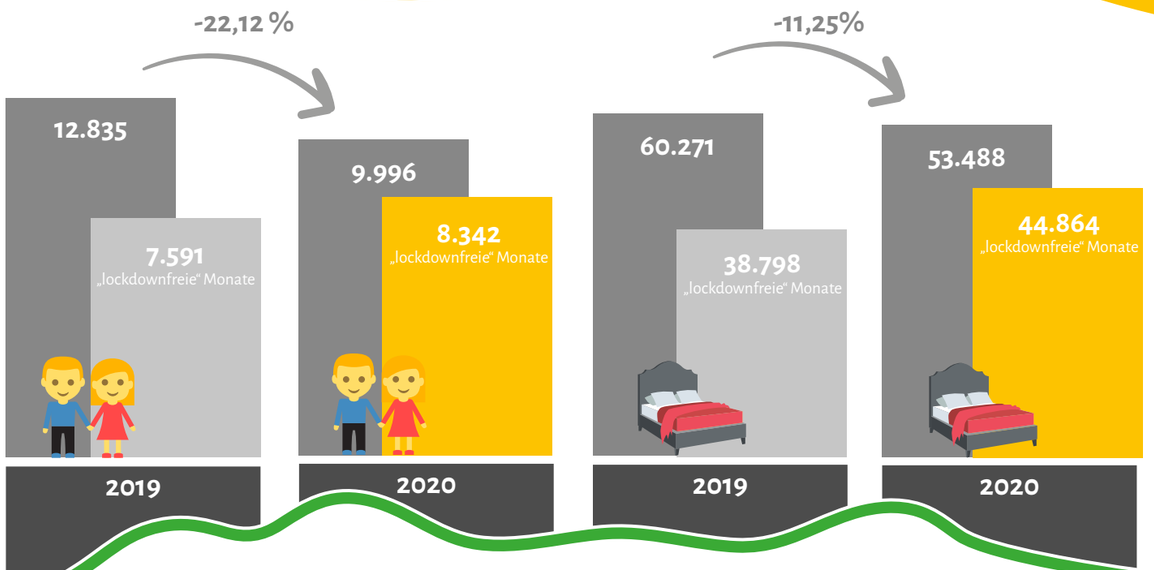


-10,32 %
ANREISEN
„lockdownfreie" Monate

-2,81 %
ÜBERNACHTUNGEN
„lockdownfreie" Monate

Die Nationalpark-Gemeinde Spiegelau verzeichnete im vergangenen Jahr 89.100 Übernachtungen, ein Rückgang gegenüber dem Jahr 2019 (119.709 Übernachtungen) um rund 25%. Es reisten 18.254 Gäste im Jahr 2020 an. Im Vorjahr waren es 27.318 Gästeankünfte, was einem Defizit von ca. 33% für das Jahr 2020 entspricht.
Die Gäste blieben im Jahr 2020 durchschnittlich 4,88 Tage in Spiegelau, wohingegen es im Vorjahr noch 4,38 Tage waren. Der Ort liegt damit über dem Durchschnitt der gesamten Ferienregion mit 4,57 Tagen.
Werden allerdings nur die Monate der beiden Jahre miteinander verglichen, in denen Gäste zu touristischen Zwecken übernachten durften (Januar, Februar & Juni - September), so ist ein marginaler Rückgang zu erkennen:
Im Jahr 2019 wurden in den entsprechenden Monaten 76.107 Übernachtungen gezählt, im Jahr 2020 wurden 73.968 Übernachtungen notiert (-2,81%). Auch die Gästeanreisen sind in dieser Zeit von 16.685 im Jahr 2019 auf 14.963 im Jahr 2020 und damit um knapp 10% gesunken.

SANKT OSWALD-RIEDLHÜTTE

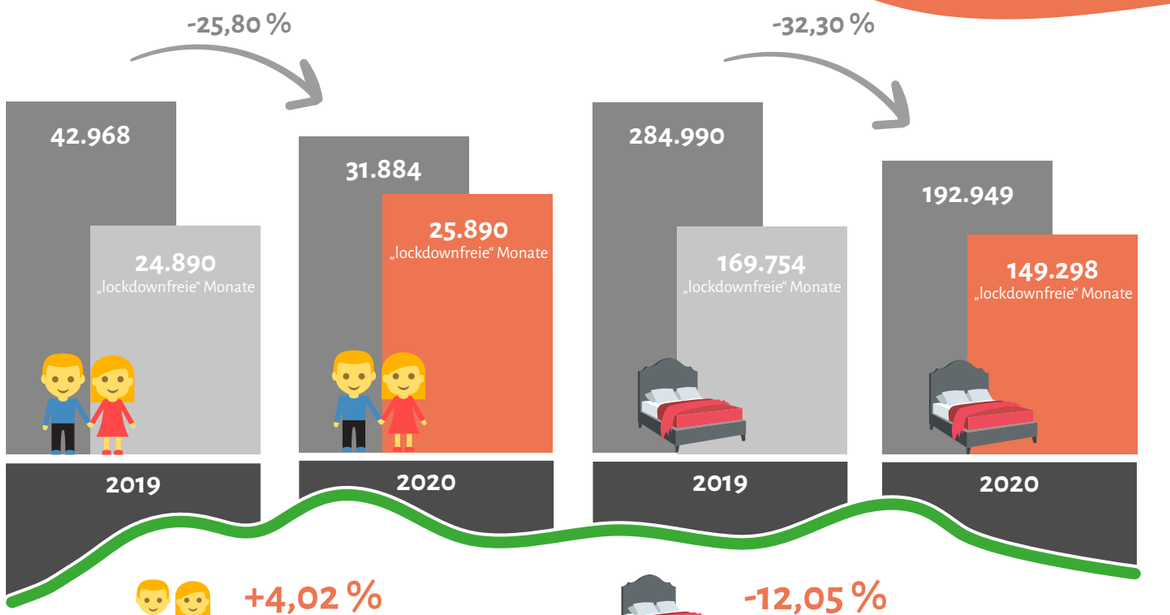


+9,89 %
ANREISEN
„lockdownfreie" Monate

+15,63 %
ÜBERNACHTUNGEN
„lockdownfreie" Monate

Im Jahr 2020 konnte St. Oswald-Riedlhütte 53.488 Übernachtungen verzeichnen. Dies entspricht einem Minus von rund 11% gegenüber dem Jahr 2019 mit 60.271 Übernachtungen.
Die Entwicklung der Gästeankünfte verlief ähnlich. 2019 waren es noch 12.835 Anreisen, während im Jahr 2020 die Zahl der Gästeankünfte um ca. 22% auf 9.996 sank.
Das Jahr 2020 ist dahingehend stark beeinträchtigt, da das Corona-Virus und die damit verbundenen Betriebsschließungen die Zahlen drückten.
Vergleicht man die „Lockdown-freien" Monate miteinander (Januar, Februar, Juni bis September), so ergibt sich bei den Übernachtungszahlen ein Anstieg von über 15%. Im Jahr 2019 gab es in diesem Zeitraum lediglich 38.798 Übernachtungen, im Jahr 2020 steigerten sich die Übernachtungszahlen auf 44.864.
Auch die Gästeankünfte haben sich während der Monate, in denen Gäste anreisen durften, positiv (Steigerung um knapp 10%) entwickelt. Wurden im Jahr 2019 7.591 Anreisen notiert, so waren es im darauffolgenden Jahr 2020 8.342 Gästeankünfte.
Im Durchschnitt blieb ein Gast 5,35 Tage in St. Oswald-Riedlhütte. Das ist nicht nur besser als im Jahr 2019 (4,69 Tage), sondern auch weit über dem Durchschnitt der gesamten Ferienregion (4,57 Tage).

ZWIESEL



+4,02 %
ANREISEN
„lockdownfreie" Monate

-12,05 %
ÜBERNACHTUNGEN
„lockdownfreie" Monate

Das Tourismusjahr 2020 wurde auch in der Glasstadt Zwiesel aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie stark gedrückt. Zählte die Stadt 2019 42.968 Gästeanreisen, so waren es 2020 knapp 25% weniger, nämlich 31.884 Ankünfte. Auch bei den Übernachtungen gab es einen Rückgang um ca. 30% von 284.990 (2019) auf 192.949 (2020) Übernachtungen. Die Betriebsschließungen durch die Bundesregierung hatten zur Folge, dass in diesen Monaten keine Anreisen und somit auch keine Übernachtungen möglich waren. Lediglich in den „Lockdown-freien" Monaten waren touristische Reisen eingeschränkt möglich. Gruppenreisen waren fast komplett verboten. Werden die Monate Januar, Februar und Juni bis September im Jahr 2020 sowie die analogen Monate des Vorjahres betrachtet, so entsteht ein etwas besserer Vergleich, wie sich die Gästeanreisen und Übernachtungszahlen entwickelt haben. Während 2019 24.890 Gästeanreisen notiert werden konnten, so waren es 2020 in diesen Monaten 25.890 Anreisen. Das entspricht einem Anstieg von knapp 5%. Die Übernachtungen in den Monaten ohne einen Lockdown waren 2020 bei 149.298. Werden diese mit den Zahlen des Jahres 2019 verglichen (169.754 Übernachtungen), ergibt sich ein Rückgang der Übernachtungszahlen von knapp über 12%. Basierend auf den genannten Zahlen kann festgehalten werden, dass Zwiesels Gäste im Jahr 2020 durchschnittlich 6,05 Tage in der Glasstadt verweilten. Der Vergleich mit der durchschnittlichen Aufenhaltsdauer der gesamten Ferienregion (4,57 Tage) zeigt, dass Gäste in Zwiesel im Durchschnitt 1,47 Tage länger bleiben als in den anderen 12 Orten der Ferienregion. Beeinflusst wird die längere Aufenthaltsdauer durch die Übernachtungszahlen der Mutter-Kind-Klinik, die ebenfalls in die Statistik mit einfließen. In dieser Kureinrichtung liegt der durchschnittliche Aufenthalt bei rund drei Wochen.

Team „CORPORATE IDENTITY“

CI-Handbuch

Geschäfts-ausstattung

Visualisierung für die TI's

Projekt
"Vernetzung der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald"

Teilprojekt "Einheitliches Erscheinungsbild nach außen"
Zum einen galt es, die bereits erfolgreich platzierte und bekannte Produktlinie "Tierisch Wild" im Rahmen einer Gesamt-CI weiter zu entwickeln und weiter mit Leben zu füllen. Zum anderen hat die GmbH der Ferienregion das Ziel und die Aufgabe, auch andere Zielgruppen und Attraktionen der Ferienregion mit anderen Produktlinien und touristischen Paketen anzusprechen und in den Fokus zu rücken. Daher ist/war die Entwicklung eines einheitlichen Erscheinungsbilds (CI) für die Partnerkommunen und Tourist-Informationen der Ferienregion dringend erforderlich.

Projektziel/Projektbestandteile:

- ☑ Logo Entwicklungsprozess/Relaunch Logo (Tierisch Wild)
- ☑ Entwicklung eines gesamten CI
- ☑ Erstellung eines CI- Handbuchs
- ☑ Visualisierungskonzept für die Tourist-Informationen in Zusammenarbeit mit dem NP
- ☑ Große Regionskarte in jeder TI / Branding Ferienregion
- ☑ Einheitliche Infobanner in den Tourist-Informationen
- ☑ Einrichtung eines einheitlichen „Ferienregions-Bereich“ in jeder Tourist-Info
- ☑ Erstellung von einheitlichen Drucksorten/Geschäftsausstattung im neuen CI

alt

neu

weitere Produkte unter shop.ferienregion-nationalpark.de

Souvenirs / Verkaufsartikel

Für den neuen Onlineshop der Ferienregion wurden passende Souvenirs/Verkaufsartikel recherchiert, kalkuliert und in Auftrag gegeben.
Das Team legte sich darauf fest, im ersten Schritt Artikel für unsere "Outdoor-Zielgruppe(n)" produzieren zu lassen. Gernerell einigte man sich darauf, anfangs weniger Artikel zu bestellen um ein Gespür zu entwickeln, was gefragt ist, wie das Design ankommt und auch wie die Artikel von der Qualität sind. Nach einer gewissen Zeit will man ein Resümee darüber ziehen und über neue "Produktlinien" nachdenken.
Ebenfalls ist es das Ziel, vermehrt bzw. überwiegend lokale Betriebe einzubinden (Aktuelles Bsp.: Holzpostkarten von Holz.lieb.ich in Zwiesel). Sehr viele weitere Ideen liegen in der Schublade und warten nur auf eine Umsetzung!

Umgesetzte/entwickelte Produkte 2020:

- ☑ Stirnband mit Motiven der Hausberge + Waldmeer
- ☑ Mulitfunktionstuch mit Motiv "Trinkwassertalsperre"
- ☑ Isolierflasche im Holzdesign
- ☑ Glasflasche
- ☑ Emaille Tasse
- ☑ Lunchbag (Kühltasche) aus Kraftpapier
- ☑ Shopping Bag aus Kraftpapier
- ☑ Baumwolltasche
- ☑ Papiertasche (nur für Messen!)
- ☑ Tischkalender in Zusammenarbeit mit dem Hogn & Fotograf Knaus
- ☑ Taschenkalender
- ☑ Kugelschreiber aus Papier
- ☑ Holz-Postkarten in 5 Motiven (2x Winter + 3x Sommer)
- ☑ "Normale" Postkarten mit 10 neuen Motiven

Bestseller 2020

1. *Stirnband*
2. *Emaille Becher*
3. *Lunchbag*

Team „FREIZEITANGEBOTE“

Veranstaltungspflege

- ☑ Es wird wöchentlich ein Veranstaltungsprogramm erstellt, das individuell je nach Ort angepasst werden kann.
- ☑ Für überregionale Magazine, wie „der Waidler“ oder „Waldgeist“ werden Veranstaltungsübersichten angefertigt.
- ☑ Durch das Arbeitsteam werden alle Veranstaltungen einheitlich gehalten und sind für den Leser übersichtlich und einfach zu erkennen.
- ☑ Das Team überprüft und pflegt alle Veranstaltungen in der gesamten Ferienregion, somit sind alle Informationen darin immer aktuell.
- ☑ Durch die enge Zusammenarbeit mit dem Nationalpark & Naturpark Bayerischer Wald sind auch die Park-internen Veranstaltungen eingepflegt.
- ☑ Die ständige Recherche über neue Veranstaltungen sowie dem passenden Bildmaterial gehören zur täglichen Arbeit.
- ☑ Die Mitarbeiter*innen im Team erstellen jedes Jahr ein spezielles Sommer-Kinderprogramm zum Beispiel für Zwiesel, Bayerisch Eisenstein und Frauenau
- ☑ Ob zu Fasching, Ostern, Pfingsten oder Weihnachten, es entstehen jedes Jahr spezielle Skripte und Veranstaltungstools innerhalb der Ferienregion.

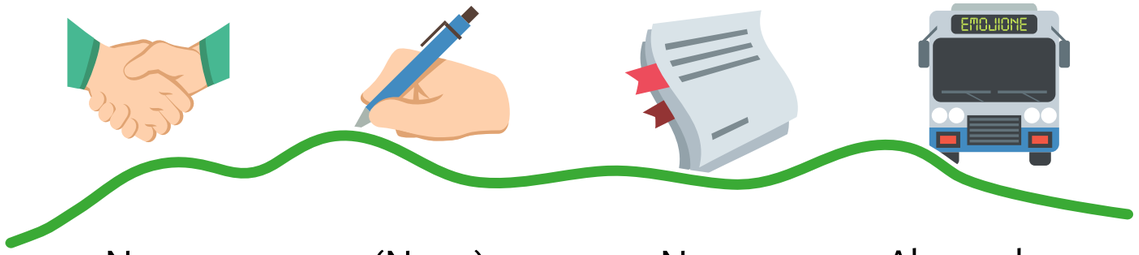
Schmankerl-E-Bike-Tour

- ☒ „Auf geht´s zur ersten kulinarischen Entdeckungsreise auf dem E-Bike durch die beiden Nationalparks Bayerischer Wald und Sumava.“
  In Kooperation mit dem Team Vertrieb wurde die E-Bike Schmankerl Tour Bayern-Böhmen organisiert und musste aufgrund von Corona auf das/die Folgejahr/e verschoben werden.

Team „DATENSCHUTZ“

- ☑ Das DST (Datenschutzteam) hat sich zu Beginn des Jahres 2020 mit unserem Datenschutzbeauftragten Herrn Kopp besprochen und das weitere Vorgehen grob abgesteckt.
- ☑ In Zusammenarbeit mit Herrn Kopp wurden die Datenschutzerklärungen für Bewerber*innen und Mitarbeiter*innen überarbeitet bzw. neu erstellt.
- ☑ Seit Ende des Jahres 2020 liegt der Bestandsbericht des Datenschutzberaters bezüglich der Geschäftsstelle bzw. der Tourist-Infos vor. Anhand dieses Berichts und der bisher erarbeiteten bzw. eruierten Unterlagen sowie einer zusätzlichen Bestandsaufnahme durch das DST sind wir bemüht, die DSGVO bis Anfang des 2. Halbjahres 2021 umzusetzen.

Team „NP-CARD / ÖPNV“



- ☑ Suche nach neuen Kooperationspartnern für die Nationalpark-Card
- ☑ Ausarbeitung neuer Vereinbarungen für die Kooperationspartner der Nationalpark-Card
- ☑ Erstellung und Abwicklung der jährlich neu zu beschaffenden Vereinbarungen mit den Kooperationspartnern der Nationlapark-Card
- ☑ Inhaltliche Überarbeitung und Erstellung neuer Nationalpark-Card-Flyer
- ☑ Mitarbeit und Vertretung der Ferienregion in verschiedenen Gremien (z.B. Koordinierungsstelle der Landkreise) zur Initiierung und Umsetzung von Maßnahmen und Erkenntnissen zur Erweiterung und Verbesserung des Linienverkehrs in der Ferienregion
- ☑ Absprache mit Busunternehmern oder der Koordinierungsstellen zur Optimierung des Linienverkehrs. Teilnahme an diversen Besprechungen/Sitzungen zur Optimierung des Linienverkehrs
- ☑ Erstellung von Informationen für Gäste und Mitarbeiter, z.B. für Anschlussverbindungen der wichtigsten Knotenpunkte (z.B. Neuschönau, Grafenau, Waldhäuser)

Team „MESSE“

Messebesuche 2020

- ☑ Jan 20 CMT Stuttgart (Standpers.: 2)
- ☑ Feb 20 Reisemesse Hamburg (Standpers.: 1)
- ☑ Feb 20 Free München (Standpers.: 2)
- ☑ Feb 20 Freizeit Nürnberg (Standpers.: 2)
- ☒ Mär 20 ITB Berlin
- ☒ Apr 20 Leif München
- ☒ Mai 20 50 Jahre Nationalpark BW
- ☑ Sep 20 Tour Natur
- ☒ Nov 20 Touristik und Caravan Leipzig
- ☒ Nov 20 Cat & Dog Days im PlusCity Linz

Messe-Kooperationen

Prospektverteilung über Partner Alpentouristik Schäfer:

- ☑ 8 Messen zwischen 2-4 Tage
- ☑ 7 Hausmessen im ECE Einkaufcentern 2 Tage
- ☑ 22 Städte-Events 1 Tag

Reisebörse über
"Reisebörsen & Touristik Marketing RTM GmbH":

- ☑ 16. Reisebörse REGENSBURG im Donau-Einkaufszentrum
- ☑ 1. Reisebörse ANSBACH im Brücken-Center

Messebericht - Tour Natur

Die erste touristische Messe nach dem Lockdown - ein mulmiges Gefühl war es schon, als es nach sechs „messelosen“ Monaten über 700 km vom Bayerischen Wald nach Düsseldorf ging. Wie läuft es ab? Kommen Besucher? Wie wird die Stimmung sein?

Der Aufbau gestaltete sich, wie in den Vorjahren, als sehr angenehm. Keine nörgelnden Hallenordner, geöffnete Hallen bis 22 Uhr, keine lästigen Parkpfandmaßnahmen, alles prima – und alles wie früher, nur dass man eben mit einer Maske den Stand aufbauen musste.
Der erste Messetag verlief eher ruhig, dennoch nutzten einige Besucher die im Vergleich zum Vorjahr leereren Messehallen, um gute Gespräche zu führen und um Urlaubsalternativen zu suchen. Am Stand besuchten uns auch diverse Journalisten sowie mögliche Kooperationspartner wie unsere ehemalige Geschäftsführerin Monika Dombrowsky und der Hauptgeschäftsführer des Sauerländischen Gebirgsvereins.
Da die Tour Natur eine Zusatzveranstaltung zur weltweit größten Camping- und Caravan Messe ist, waren viele Camper unterwegs, die mit dem Zelt vereisen wollen. Offenbar genießt das Zelt eine Art Renaissance.
Samstag war der besucherstärkste Tag der Messe. Der erinnerte ein wenig an die Zeiten vor Corona. Nur dass eben alle Masken trugen. Die Hygienevorschriften wurde sehr gewissenhaft von einem Team ständig überwacht.
Wir hatten an den drei Messetagen Anfragen von Kajakfahrern, Felskletterer, abenteuersuchenden Nationalparkfans, Familien und Hundebesitzern, die den neuen Pocketguide „Urlaub mit Hund“ sehr lobten. „Endlich mal eine Region, die das kapiert“, so der O-Ton einer Besucherin.

Abschließend bleibt zu sagen, dass die erste Messe nach dem Lockdown mit über 42.000 Besuchern ein voller Erfolg war.

Team „ONLINE“

+5,53 %
2019: 32.919 Likes
2020: 34.802 Likes

-22,13 %
2019: 423.051 Seitenaufrufe
2020: 329.416 Seitenaufrufe

+25,43 %
2019: 1.337 Follower
2020: 1.677 Follower

Website

Die Aufrufe sind dem Vorjahr gleichzustellen, lediglich vereinzelte auffallende Abweichungen gibt es: Weniger Aufrufe zeigten die Monate Januar sowie Juli bis August, größere Plus waren im April und Juni ersichtlich. Das Onlineteam kann lediglich das Plus im April nachvollziehen, dieses ist auf allen Plattformen auf die Aktion "System Helden Bonus" zurückzuführen.

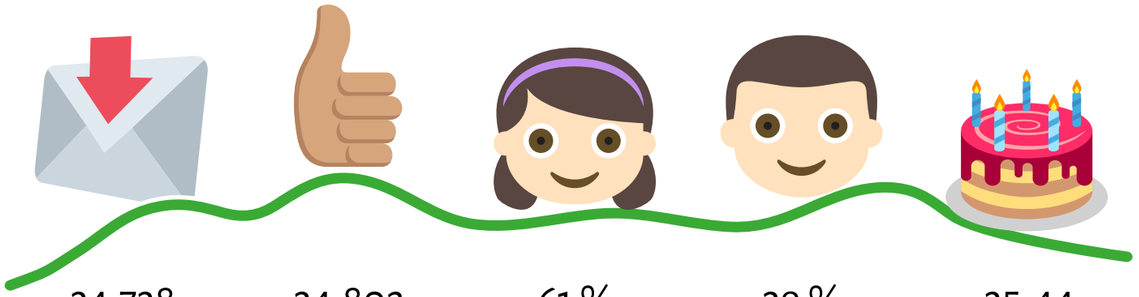
TOP 5 Seitenklicks

1. Startseite	35.218
2. Schneebericht, Mauth	15.510
3. Schneebericht, Allg.	10.189
4. System-Helden-Bonus	8.618
5. Urlaubsorte	8.015

Woher kommen die Seitennutzer?

Analytics unterscheidet die Zugriffe im wesentlichen unter...
- **Direct** = direkte Domainsuche nach ferienregion-nationalpark.de
- **Organic Search** = Zugriffe über Suchmaschinenergebnisse
- **Referral** = Quellen außerhalb Suchmaschinen (z. B. Hyperlinks)
- **Social** = Weiterleitung von Social Media Plattformen (z. B. Facebook)
- **Paid Search** = Zugriffe über bezahlte Anzeigen und Werbebanner

Im Vergleich zum Vorjahr 2019 nahm der direkte Zugriff über die Domain www.ferienregion-nationalpark.de um 33,48 % zu, während die Zahlen über die Suchmaschine um 43,86 % und die Referral Traffics um 5,24 % weniger wurden. Social Media Plattformen hingegen brachten um 42,01 % mehr Nutzer als im Vorjahr auf unsere Website.



34.738
Abonnenten

34.802
Likes

61 %
Frauen

39 %
Männer

35-44
TOP Altersgruppe

Facebook

Im Jahr 2020 wurden auf Facebook insgesamt 260 Posts veröffentlicht, dabei handelte es sich um Bilder, Links, Videos, geteilte Inhalte und Titelbilder. Davon wurden 69 Beiträge "beworben"" (bezahlte Promotion).

Der Erfolg verschiedener Beiträge basiert auf der durchschnittlichen Reichweite und Interaktion:

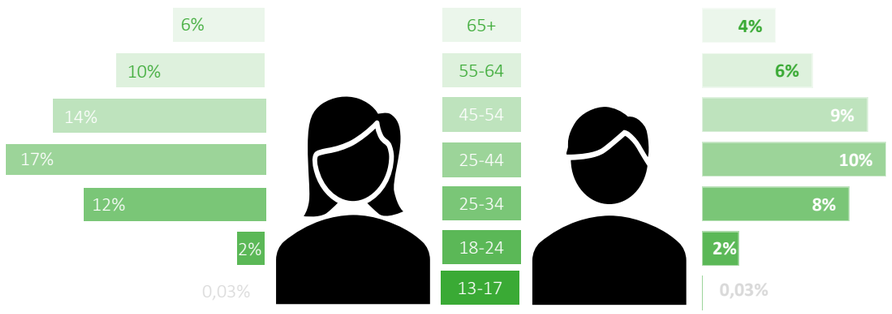
Hinweis: Screenshot vom 20.01.2021 (es kann hierfür kein Datum eingegeben werden)

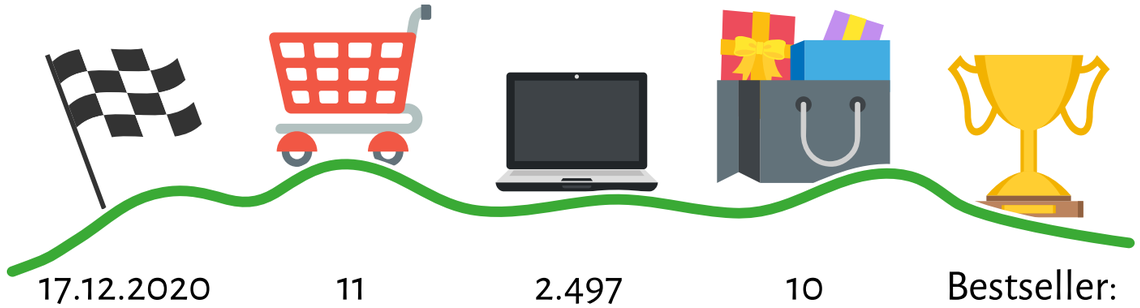
TOP 5 Posts

1. Tourentipp: ("Promotion") Felswandergebiet
2. Wusstest du? ("Promotion") Infos Trinkwassertalsperre
3. Tourentipp: Aufichtenwaldsteg
4. Wusstest du? ("Promotion") Infos Reschbachklause
5. System-Helden-Bonus

Promotion = bezahlte Werbung

Ein genauerer Blick auf die Nutzer zeigt, dass verhältnismäßig mehr Frauen unsere Facebook-Seite abonniert haben als Männer.





17.12.2020
Startschuss

11
Bestellungen

2.497
Seitenaufrufe

10
Souvenirs

Bestseller:
Stirnband + Tasse

Onlineshop

Nach einer intensiven Erarbeitung des VOM WALD DES BESTEN Onlineshops ging dieser letztendlich Mitte Dezember 2020 unter der Domain shop.ferienregion-nationalpark.de online.
Eine erste Bewerbung fand am 17.12.2020 statt, wobei User den Onlineshop bereits vorher "entdeckt" haben und bestellen wollten. Aufgrund eines Problems mit Paypal (sh. Erklärung unten), wurden wir per E-Mail über die Bestellungen benachrichtigt.

Die Umstellung des "normalen" Paypal-Kontos auf ein "PLUS-Konto" wurde von Seiten Paypals abgelehnt, Begründung:

> *Die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald hat als Hauptaufgabe die Vermittlung touristischer Leistungen, was zur aktuellen Coronazeit verboten ist.*

Aufgrund dessen wird der PLUS Account für eine Dauer von vorerst sechs Monate nicht freigeschaltet.

Parallel zum Onlineshop entstand ein Gutschein-Portal, bei dem vor allem zur Coronazeit, Partnerbetriebe aus der Ferienregion sich kostenlos registrieren können. Für die Partner entstehen vorerst keine Kosten und sie haben nur drei Aufgaben:
- Als Partner registrieren
- Gutschein akzeptieren und einlösen
- Rechnung per Mausklick ausdrucken und an die Ferienregion schicken

Arbeitsaufteilung "Onlineshop":
- Team Corporate Identity - Ideenentwicklung & Beschaffung
- Team Online - Pflege Shopware 5 (Texte, Bilder, Systempflege, PIN-Verwaltung Partner)
- TI St. Oswald-Riedlhütte - Versandabwicklung
- Andrea Schopf - Buchhaltung und evtl. Rechnungen

Hinweis Shop

Auswertung der Statistik für das Jahr 2020 noch nicht wirklich relevant, da der Shop erst kurz vor Jahresende online gestellt wurde.

Weitere Projekte

2020 wurden außerdem Projekte begonnen, die 2021 fortgeführt/zu Ende gebracht werden:

PartnerNET
Das FNBW PartnerNET ging im Jahr 2020 online auch fand bereits ein Austausch mit Partner statt.

Komoot
Bei dieser Kooperation erhalten 16 Gastgeber ein gratis Profil mit Touren auf der Wanderapp sowie 100 Gutscheine für ihre Gäste.

Team „PARTNER“

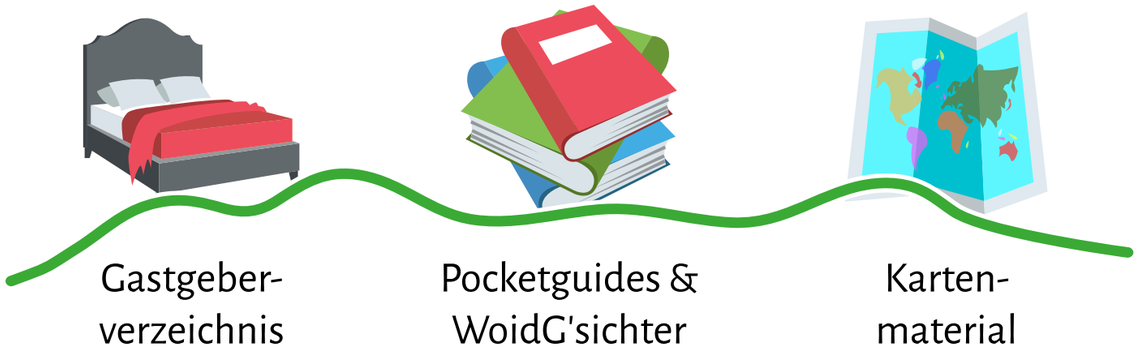
Es wurden Vermieterversammlungen für Gastgeber*innen der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH geplant. Alle Vermieter der Ferienregion sollten sich an zwei Terminen, 02.04.2020 oder 03.04.2020 über verschiedene Themenbereiche informieren können. Als Versammlungsorte waren das Waldgeschichtliche Museum in St. Oswald und der Grenzbahnhof in Bayerisch Eisenstein geplant.

Ziel der Veranstaltungen:

- ☑ Darstellung der Arbeit der FNBW mit Hauptaufgaben, Vorstellung der beliebten Printprodukte, Bericht von Messebesuchen u. v. m.
- ☑ Für noch mehr Bekanntheit der FNBW sorgen, die Vermieter überzeugen von dem wertvollen Netzwerk, den sich die Touristiker in den letzten Jahren aufgebaut haben.
- ☑ Mehr Wertschätzung der FNBW als wertvoller Partner in touristischen Fragen und Belangen sowohl für Vermieter, Urlaubsgäste aber auch Einheimische.
- ☑ Informationen und Erfahrungsaustausch an verschiedenen Infoständen. Antworten auf Fragen zu folgenden Themen wie Online Buchung, aktivCard.
- ☑ Es waren Kooperationspartner (OBS, Fa. Reif, Fleischeslust) geladen, um konkrete Fragen zu beantworten, Vermieter über Vorteile der OnlineBuchbarkeit aufzuklären und ein vielfältiges und interessantes Programm zu bieten.
- ☑ Allgemeine Info über die Aufgaben der FNBW-Mitarbeiter und Darstellung des mittlerweile sehr guten Netzwerks innerhalb der Tourist-Infos in der FNBW.

Nach kurzer Begrüßung durch den jeweiligen Hausherrn, Bürgermeister und der Geschäftsleitung FNBW GmbH stand ein interessanter Vortrag zum Thema Besuchermonitoring im Nationalpark Bayerischer Wald auf dem Plan. Leider mussten beide Termine pandemiebedingt ausfallen.

Team „PRINT“



Gastgeberverzeichnis 2021

Erste Auflage mit 20.000 Stück

- ☑ Abwicklung mit allen Vermietern über ein eigenes Onlineportal
- ☑ Vorstellung aller Orte in der Ferienregion

Pocketguides & WoidG'sichter

- ☑ Pocketguide Familienurlaub
  Auflage: 50.000 Stück
- ☑ Pocketguide Kunst, Kultur & Kulinarik
  Auflage: 30.000 Stück
- ☑ Pocketguide Gruppen
- ☑ 4 Ausgaben WoidG'sichter - Exclusives Magazin
  Auflage je 5.000 Stück
- ☑ Neugestaltung des Nationalpark-CARD Flyers
  Auflage: 20.000 Stück

Kartenmaterial

- ☑ Neuauflage der beliebten Freizeitkarte
  Auflage: 50.000 Stück
- ☑ Nachdruck Wanderkarte
  Auflage: 6.500 Stück
- ☑ Neugestaltung des Einlegers zur Wander- und Radkarte. Alle Piktogramme werden mit Kilometer und Geh-/Fahrzeiten angegeben.

Bayern / Böhmen

- ☑ Tschechischer Flyer
  Auflage: 5.000 Stück

Team „PUBLIC RELATIONS“

Pressemitteilungen

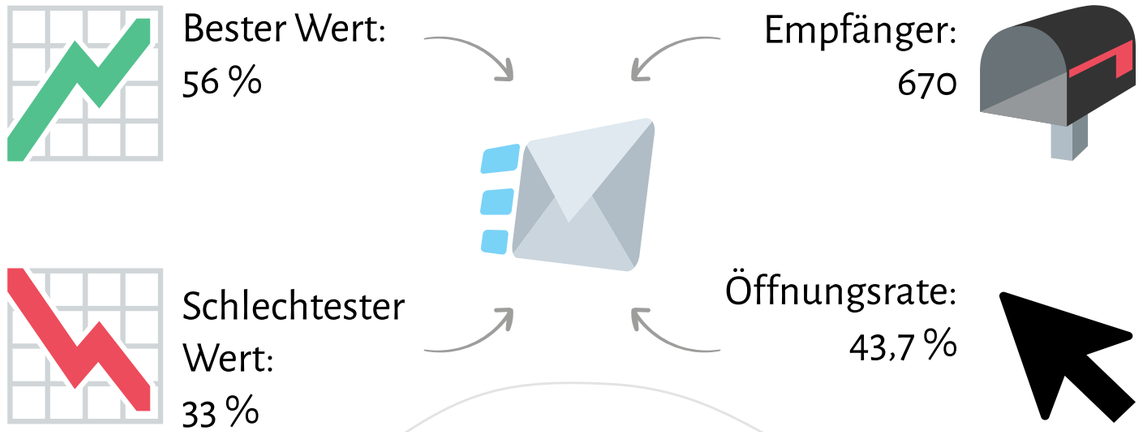
- ☑ Nov 20 Gastro-Retter werden
- ☑ Sep 20 Tour Natur
- ☑ Okt 20 Saisonverlängerung
- ☑ Jun 20 PR in Zeiten von Corona
- ☑ Jun 20 Einmal um die Welt
- ☑ Mai 20 Digitale Wandernadel
- ☑ Mai 20 Start in die Urlaubssaison 2020
- ☑ Apr 20 Ferienregion dankt Systemhelden
- ☑ Feb 20 Steigerung bei Übern./Ankünften
- ☑ Jan 20 Neue Website der NP-Partner

Pressereisen

- ☒ Mär 20 Walter Kreuzer, Weserkurier
- ☑ Mär 20 Rainer Hamberger, Rheinische Post
- ☒ Apr 20 Patrick Hilmes, Weser Kurier
- ☑ Jul 20 Marco Barnevald, www.wideoyster.nl
- ☑ Aug 20 Peter Ehler, Nürnberger Nachrichten
- ☑ Aug 20 Martin Cyris - Westdeutscher Zeitung
- ☒ Okt 20 Michael Husarek, Nürnberger Nachr.
- ☒ Okt 20 Martina Voigt-Schmid, Kidslife.de
- ☒ Nov 20 Jasmin Lochbrunner, Aktiv & Jung
- ☒ Anfrage Sabrina Bechtold, Couchflucht.de (Keine Zusammenarb.; zu hohe Gage)

Newsletter

Um die interne Kommunikation der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald zu verbessern, wurde im ersten Schritt ein wöchentlicher Newsletter eingeführt, der immer freitags über aktuelle und wichtige Themen informiert. Da die Rückmeldung dazu sehr positiv ist und das Team nun ein kleines Gespür für Newslettererstellung entwickelt hat, werden für 2021 auch weitere Newsletter in Angriff genommen (Bsp.: Endkunden)



Kampagne „WALDMEER“

Plakatierungsbeispiele

- ☑ Professionelles Fotoshooting
- ☑ Großflächenplakate im Raum München, Ingolstadt, Nürnberg, Deggendorf, Passau und im Gebiet der Ferienregion an markanten Plätzen
- ☑ Anzeigenschaltungen in Print & Online (Google Ads, Facebook, Instagram)

Gesamtvolumen: 17.000 € (davon ca. 50 % aus Förderung Regionalbudgets)

Anzeigenbeispiel

- ☑ 1/1 Seite
- ☑ Herbst-Beilage "Nürnberger Nachrichten"
- ☑ Vom 10.10.2020

Team „REIF“

Mitarbeit bei der Optimierung diverser Programme der Firma Reif

Dokumentvorlagen

Überarbeitung bzw. Neuerstellung folgender Vorlagen
- ☑ Anschreiben für den Versand des Gastgeberverzeichnisses
- ☑ Angebote und Freilisten bei Anfragen

Verbesserung der Online-Buchbarkeit

- ☑ Organisation von Schulungen zu diesem Thema
- ☑ Persönliche Kontaktaufnahme zu den Gastgebern, um sie von der Wichtigkeit der Online-Buchbarkeit zu überzeugen

Neuer Server der Ferienregion

- ☑ Konzipierung einer einheitlichen Serverstruktur für unseren neuen gemeinsamen Server
- ☑ Festlegung einheitlicher Speichervorgaben

Schulungen

Organisation von Schulungen durch die Firma Reif und das OBS-Team des TVO zu folgenden Themen:
- ☑ Onlinebuchbarkeit
- ☑ Verschiedene Wintop-Programme
- ☒ Leider mussten auch im Team Reif geplante Vorhaben verschoben oder abgesagt werden.

Team „TOURENPORTAL“

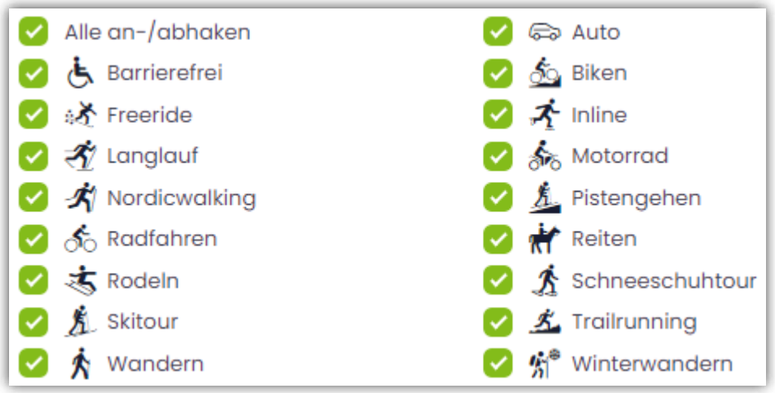
Bestandsaufnahme aller Touren und Daten

Alle bestehenden Inhalte unseres Tourenportals wurden geprüft, überarbeitet und optimiert.
Dazu gehören Texte, Bilder und die Vermarktung.

- ☑ Einheitliche Vorgaben und Vorlagen zur Erfassung aller Touren wurden erstellt.
- ☑ Alles Tourist Infos unterstützten das Tourenportal-Team bei der Erarbeitung neuer Inhalte und Touren.
- ☑ Nach der Überprüfung und Fertigstellung der Vorlagen, wurden die Touren koordiniert und einheitlich eingepflegt.
- ☑ Die technische Umsetzung ist verbessert worden, und Schnittstellenprobleme der Gesamtstruktur gelöst.
- ☑ Damit ist Handhabung für den Benutzer wesentlich übersichtlicher und einfacher geworden.

Ausarbeitung aller Sportarten im Programm Tourinfra

- ☑ Die Darstellung des gesamten Angebots wurde vervollständigt.
  Alle Sportarten, die in der Ferienregion angeboten werden, sind berücksichtigt worden



Team „VERTRIEB / GRUPPENREISEN“

Pocketguide
Gruppenreisen

Pauschalen
kreiert

Schmankerl-Radtour
organisiert

Pocketguide "Gruppenreisen"

- ☑ Aktualisierung und Ergänzung der einzelnen Tourenbausteine für Halbtages- und Tagestouren
- ☑ Aktualisierung und Erweiterung der tabellarischen Übersicht aller für Gruppen geeigneten Hotels

Pauschale "50 Jahre Nationalpark Bayerischer Wald"

Pauschale buchbar für 3 / 4 / 7 Nächte zu festen Terminen im Mai 2020

Leistungen:

- ☑ Frühstück (außer in Kat. FW)
- ☑ Teilnahme an bis zu 4 geführten Wanderungen
- ☑ 1x „Pschoa“-Tuch“ (Brotzeittuch) mit regionalen kulin. Schmankerln
- ☑ Verzehrgutschein für Fest der Region (NP-Zentrum Lusen) und beim Bierfestival Zwiesel
- ☑ Besuch des Baumwipfelpfads in Neuschönau
- ☑ Besuch eines Museums nach Wahl
- ☑ Kostenlose Nutzung aller Busse und Bahnen (Bayerwald-Ticket)

Buchungsvarianten

- ☑ FNBW liefert Leistungspaket zum Preis X mit Rahmenprogramm; die Gäste können das Quartier selbst dazu buchen
- ☑ Gastgeber verkaufen das Paket zusammen mit der Zimmerbuchung

Bewerbung der Pauschale

- ☑ Landing Page auf der Homepage der FNBW
- ☑ Eigenen Flyer als Beilage zum GGV und für Messen
- ☑ Ganzseitige Anzeige im GGV 2020
- ☑ Postwurfsendung mit Angeboten über TVO Bereich München

Ergebnis

- ☒ Durchführung, trotz vieler Anfragen, durch Lockdown verhindert
- ☑ Eine Buchung fand nach mehrmaliger Verschiebung statt
- ☒ Keine Neuauflage in 2021 möglich, da Bausteine fehlen

Organisation "Grenzüberschreitende Schmankerl-E-Bike-Tour"

Ausgangsidee: Kulinarik und Radfahren verbinden mit einer grenzüberschreitenden Tour
Planungszeitraum: Sommer 2019 – Februar 2020

Termine:

20. Juni 2020 Route	Süd ab/bis Mauth/Finsterau
19. September 2020 Route	Nord ab/bis Bayerisch Eisenstein

Idee:

- ☑ Ca. 40 – 50 km Rundtouren mit je 4 Verpflegungsstationen auf bayerischer und böhmischer Seite
- ☑ Zwei Abschlussfesten an den Start-/Zielpunkten Mauth und Bayerisch Eisenstein unter Zusammenarbeit von örtlichen Vereinen und Gastronomen auf bayerischer und tschechischer Seite
- ☑ Ohne Übernachtung als Tagestour buchbar
- ☑ Termine außerhalb der Ferienzeit
- ☑ Max. 150 Teilnehmern in Kleingruppen von ca. 15 Personen
- ☑ Begleitet und geführt von je 2 Rad-Guides
- ☑ Zeitversetzter Start im 15 - 30 Minuten-Takt geplant.
- ☑ Preis je Teilnehmer 59 Euro

Ergebnis

- ☒ Finale Planung durch Lockdown/Grenzschließung nicht mehr möglich
- ☒ Durchführung auch in Kleingruppen durch Allgemeinverfügung nicht möglich

Aktivcard-Pauschale "Best of... Ferienregion"

Ausgangsidee:
All-Inklusive-Pauschale mit 3 Übernachtungen in verschiedenen Kategorien zu vorab je Kategorie festgelegten Preisen, bei den die Aktivcard Bayerischer Wald als wichtigste und besonders attraktive Zusatzleistung in allen an der Pauschale teilnehmenden Betrieben im Rahmen der Pauschale angeboten wird. Dabei müssen die Partnerbetriebe selbst keine Aktivcard-Partnerbetriebe sein, da die Ferienregion hier als Vertragspartner einspringt und auch die Abrechnung übernimmt.

Buchbarer Zeitraum:
1. Oktober 2020 bis 31. März 2020, ausgenommen Schließzeit Arber Berg Bahn ab Mitte November und Topsaison Weihnachten/Silvester bis 9./10. Januar 2021).

Weitere Inklusiv-Leistungen:

- ☑ Tour auf den großen Arber ("To the Top of the mountains")
- ☑ Besuch des Baumwipfelpfades („Up to the trees“)
- ☑ Wandertour mit dem Ranger („Into the wild“)

Vorteile:

- ☑ Ein Vertrag mit der Fa. Reif als Anbieter der Aktivcard wurde abgeschlossen mit der FNBW als Partnerbetrieb und nicht den Gastgebern.
- ☑ Alle Gastgeber wurden Anfang August informiert und aufgefordert, sich zu beteiligen. 23 Betriebe waren interessiert, zum Vertragsschluss kam es mit 12 Betrieben.
- ☑ Zudem fanden Schulungen des Teams bei der Fa. Reif statt, zu den Themen Einpflege der Daten, Buchung und Abrechnung mit Gästen und Leistungsträgern.

Ergebnis

- ☒ Verschiebung des Starts aufgrund von Lockdown
- ☑ Neuauflage für April-Oktober 2021 geplant

Team „ZAMKEMMA“

Geburtstags-wünsche

Produkt-schulungen

Teambuildende Maßnahmen

Weihnachts-feier

Geburtstagswünsche

- ☑ Für alle Mitarbeiter*innen wurden Geburtstagskarten gestaltet und an den jeweiligen Ehrentagen zugestellt.

Produktschulungen & Teambuildende Maßnahmen

- ☑ **Nationalparkzentrum Falkenstein**
  Es fand eine Führung im NP-Zentrum-Falkenstein inkl. Besuch des Haus zur Wildnis statt. Der Tag wurde mit anschließender Einkehr im Restaurant von Bachl Bernhard abgerundet. (Ursprünglich war eine Schneeschuhtour geplant und bereits organisiert, die jedoch aufgrund von Schneemangel umorganisiert werden musste).

- ☑ **Besichtigung der neuen Touristinfo Neuschönau & Nationalparkzentrum Lusen**
  Die Mitarbeiter*innen der Ferienregion konnten die neue TI in Neuschönau besichtigen. Bürgermeister Alfons Schinabeck zeigte das Gebäude mit allen Raffinessen und Details und lud abschließend zum gemeinsamen Mittagessen ein. Anschließend folgte eine Wanderung am neu eröffneten Holzweg, ein besonders abwechslungsreicher Themenweg der „Holz-Gemeinde“ Neuschönau. Der Wanderung wurde der Besuch des NP-Zentrum-Lusen mit dem Hans-Eisenmann-Haus inkl. einer Führung durch die neue Waldwerkstatt angeschlossen.

- ☒ **Kräuterwanderung**
  Es wurde zwar eine Kräuterwanderung als weitere teambuildende Maßnahme geplant, diese musste jedoch aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden.

- ☒ **Busfahrt Zwieseler Winkel mit kabarettistischen Einlagen**
  Auch eine dreistündige Busfahrt der Firma Lambürger Zwiesel mit Gerti Gehr wurde zwar organisiert, konnte aber aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Die Rundfahrt sollte zu Traumschlössern und Herrenhäusern im Zwiesler Winkel führen und kabarettistische Einlagen und humorvolle Geschichten rund ums Thema Glas beinhalten.

Weihnachtsfeier

- ☑ Eine „klassische“ Weihnachtsfeier konnte im Jahr 2020 ebenfalls nicht stattfinden. Stattdessen erhielten die Mitarbeiter*innen Gutscheine von Wunschgasthäusern aus der Region. Als kleiner „Ersatz“ für die Weihnachtsfeier wurden kleine Videobotschaften aus den Touristinfos zur Weihnachtszeit intern veröffentlicht.

Aktion „SYSTEM-HELDEN-BONUS“

245 Gutscheine
(189 gesponsert, 56 gekauft)

57 Gastgeber

über 700 Bewerbungen der Systemhelden

Mit der Aktion "System-Helden-Bonus" wurde allen Systemhelden in Deutschland gedankt. Die Aktion richtete sich an alle Menschen, die während der COVID19-Krise in systemrelevanten Berufsgruppen arbeiteten und tätig waren. Ihnen schenkte die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald, in Kooperation mit den Gastgeber*innen, einen kostenlosen Kurzurlaub von mindestens zwei Übernachtungen in Form eines Gutscheins, der in einem der an der Aktion teilnehmenden Betriebe in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald nach der Krise und dem bestehenden Reiseverbot eingelöst werden konnte.
Wer das Angebot in Anspruch nehmen wollte, füllt auf der FNBW-Webseite das „System-Helden-Bonus“-Kontaktformular aus und wählte drei Unterkünfte, in welchem sie/er gerne den Urlaub verbringen wollte. Als Akkreditierung wurde eine aktuelle Bestätigung vom Arbeitgeber über den Einsatz während der Corona-Krise verlangt.

Die Aktion "System-Helden-Bonus" wurde auf Initiierung des Gastgebers Clemens Gjertsen (Suit' & Frühstück zum Latschen, Mauth) ins Leben gerufen und fand sowohl bei der Bevölkerung als auch bei Medienvertretern unglaublichen Anklang!
Bereits nach wenigen Stunden waren die gesponserten Kontingente vergriffen, weswegen die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald entschied, weitere Kontingente der Partnerbetriebe zu kaufen. Sogar noch Monate nach dieser Aktion hatten sich noch Systemhelden beworben.

Im Jahr 2020 wurden bereits sehr viele Gutscheine eingelöst!

FERIENREGION
NATIONALPARK
BAYERISCHER WALD

VOM **WALD**
DAS BESTE.

Ferienregion Nationalpark
Bayerischer Wald GmbH
Konrad-Wilsdorf-Straße 1
94518 Spiegelau

Tel. 0800 0008465

Fax +49 8553 9793944
urlaub@ferienregion-nationalpark.de

www.ferienregion-nationalpark.de